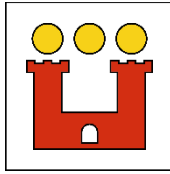


Gemeinde



Geuensee

Jahresbericht 2019



Inhaltsverzeichnis

Kurzbericht Jahresrechnung	Seite 3
Aufgabenbereiche und Leistungsgruppen	Seite 4
Erfolgsrechnung	Seite 21
Erfolgsrechnung, gestuft mit Ausweis Ergebnis Spezialfinanzierung	Seite 22
Nettoinvestitionen	Seite 24
Ergänzttes Budget Investitionsrechnung Herleitung nach Aufgabenbereich	Seite 26
Investitionsrechnung mit Kontrolle der Sonderkredite	Seite 27
Bilanz	Seite 29
Bewilligte Kreditüberschreitungen	Seite 32
Kenntnisnahme Kreditübertragungen	Seite 33
Geldflussrechnung	Seite 34
Finanzkennzahlen	Seite 35
Berichts der Rechnungskommission an die Stimmberechtigten	Seite 37
Kontrollbericht Finanzaufsicht Gemeinden	Seite 39
Antrag des Gemeinderates	Seite 40
Anhang zur Jahresrechnung	Seite 41

Kurzbericht Jahresrechnung

Die Jahresrechnung 2019 schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 685'028.62 ab. Das gute Ergebnis konnte durch Einhaltung des betrieblichen Aufwandes und höheren Steuereinnahmen erzielt werden. Insbesondere haben Einsparungen von rund Fr. 170'000.- im Aufgabenbereich Gesundheit und Soziales im Bereich der Restfinanzierung der Langzeitpflege dazu beigetragen. Bei den Mehreinnahmen von Fiskalerträgen sind die Sondersteuern sowie die Nachträge früherer Jahre für die höheren Einnahmen verantwortlich.

Insgesamt kann gesagt werden, dass die Überschreitungen der Globalbudgets pro Aufgabenbereich auf höhere Abschreibungen und interne Zinsen, im Zusammenhang mit den aufgewerteten Liegenschaften des Verwaltungsvermögens, zurückzuführen sind. Es hat sich gezeigt, dass mit der neuen Rechnungslegung das Budgetieren der Mehrabschreibungen und somit auch der Entnahme aus der Aufwertungsreserve schwierig war.

Erfolgsrechnung	Aufwand	Ertrag	Gesamtergebnis
Budget 2019	Fr. 13'758'205.00	Fr. 13'753'628.00	Fr. 4'577.00
Rechnung 2019	Fr. 15'108'349.06	Fr. 15'793'377.68	- Fr. 685'028.62

Die Nettoinvestitionen betrugen Fr. 244'585.25 Aufgrund von Ressourcenengpässen und Projektverzögerungen konnte nur ein kleiner Teil der im Budget geplanten Investitionen von Fr. 1'328'000.00 getätigt werden. Rund ein Drittel der budgetierten Kredite wurden ins Budgetjahr 2020 übertragen.

Investitionsrechnung	Ausgaben	Einnahmen	Nettoinvestitionen
Budget 2019	Fr. 1'266'000.00	Fr. 62'000.00	Fr. 1'328'000.00
Rechnung 2019	Fr. 392'756.506	Fr. 148'171.25	Fr. 244'585.25

Aufgabenbereiche und Leistungsgruppen

Ein Aufgabenbereich ist die Zusammenfassung von Gemeindeaufgaben nach innerem Zusammenhang. Ein Aufgabenbereich kann sich über mehrere funktionale Bereiche erstrecken oder sich aus verschiedenen funktionalen Bereichen zusammensetzen.

Für jeden Aufgabenbereich wird ein Leistungsauftrag erstellt. Das Globalbudget eines Aufgabenbereichs entspricht im Endeffekt dem "Preisschild" für diesen Leistungsauftrag.

Die Aufgabenbereiche selber gliedern sich wieder in Leistungsgruppen.

Der Jahresbericht 2019 gliedert sich in folgende Aufgabenbereiche und Leistungsgruppen:

Aufgabenbereich	Leistungsgruppen
Präsidiales und Kultur	- Legislative - Exekutive - Allgemeine Dienste - Kultur
Bildung	- Primarschule - Externe Schulen - Tagesstrukturen Kunterbunt - Sonderschulung - Jugend und Integration
Gesundheit und Soziales	- Kindes- und Erwachsenenschutz - Bürgerrechtswesen - Krankenpflege - Sozialversicherungen - Gesetzliche Fürsorge - Allgemeine Fürsorge
Raum und Umwelt	- Bauen und Raumordnung - Verkehrswesen, Parkanlagen, Wanderwege - Werkhof - Energie - Ver- und Entsorgung - Umwelt - Friedhof
Wirtschaft und Sicherheit	- Land- und Forstwirtschaft - Wirtschaft - Sicherheit, Bevölkerungsschutz
Immobilien	- Gemeindeverwaltung - Gemeindesaal, Chömhütte - Schulhaus Kornmatte - Schulhaus Dorf - Übrige Liegenschaften Verwaltungsvermögen - Liegenschaften Finanzvermögen
Finanzen	- Gemeindesteuern - Sondersteuern - Finanzausgleich - Übriges Finanzwesen

Bereichsvorsteher: Hansruedi Estermann**Bericht zum Legislaturprogramm**

Die Zusammenarbeit mit anderen Gemeinden wurde laufend optimiert und weiterentwickelt. Die komplexen Fragestellungen und Herausforderungen (zum Beispiel Verkehr, Energie, Raumplanung oder Bildung) machten die gewünschte und beabsichtigte kooperative Arbeit nicht immer einfach. Oft war es auch ein Abwägen zwischen kommunalen und regionalen Interessen. Gleichwohl setzten wir uns für klare Verhältnissen ein und wägen Input und Output sorgfältig ab.

Auf der Gemeindeverwaltung arbeiteten wir daran, die strategische und die operative Ebene noch besser zu trennen. Durch geplante Neuanstellungen, die sich in der Umsetzung leider etwas verzögerten, gingen wir weiter den Weg, die Verwaltung zu stärken und dadurch auch die Effizienz zu steigern. Wir kommunizierten proaktiv und bezogen die Stimmbewölkerung frühzeitig ein.

Lagebeurteilung

Die Umsetzung des neuen Finanzhaushaltsgesetzes für Gemeinden (FHGG) mit HRM2 beanspruchte mehr Ressourcen als erwartet und wird die Gemeinde im Jahr 2020 weiterhin ausserordentlich belasten. Das CEO-Modell bewährte sich, kann aber auf Grund von personellen Engpässen und dynamischen Aufgabenfeldern noch nicht ganz wie gewünscht umgesetzt werden. So konnte beispielsweise die Entlastung der Gemeinderäte noch nicht wie beabsichtigt umgesetzt werden und die Verwaltung musste auf Grund mangelnder Kapazitäten einzelne Arbeiten an Dritte weitergeben.

Die regelmässigen Publikationen des Geuenseher entsprechen einem langjährigen Bedürfnis der Bevölkerung, sind gut etabliert und werden von den Geuenseerinnen und Geuenseern geschätzt. Viele positive Rückmeldungen bestätigen das.

Massnahmen und Projekte

(Kosten in Tausend CHF)	Status	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	B 2019	R 2019
Nachfolge CEO	Umsetzung	30	2019	ER	30	33
Überprüfung Organisation; Entlastung Bereich Raum und Umwelt	Start		2019-2020	ER		3
Vereinsunterstützung überprüfen	Start		2019-2020	ER		
Umsetzung HRM2 (FHGG Finanzhaushaltsgesetz)	Einführung 2018	35	2018-2020	ER	8	11

Messgrössen

Messgrösse	Art	Zielgrösse	B 2019	R 2019
Mitarbeiterfluktuation	%	< 2	0 - 2	2
Publikationen Geuenseher	Anzahl	6	6	6
Medienmitteilungen	Anzahl	1 x pro Monat	12	12
Gemeinderatssitzungen	Anzahl	15 - 20	15 - 20	19

Entwicklung der Finanzen

Erfolgsrechnung

(Kosten in Tausend CHF)		R 2018	B 2019	R 2019	Abw. %
Saldo Globalbudget			1'018	1'277	25.4
Total	Aufwand		2'311	3'287	42.2
	Ertrag		1'293	2'010	55.5
Leistungsgruppen					
Legislative	Aufwand		85	88	3.5
	Ertrag		0	0	0.0
	Saldo		85	88	3.5
Exekutive	Aufwand		328	404	23.2
	Ertrag		268	260	-3.0
	Saldo		60	144	240
Allgemeine Dienste	Aufwand		1'650	2'473	49.9
	Ertrag		1'019	1'727	69.5
	Saldo		631	746	18.2
Kultur	Aufwand		247	321	30.0
	Ertrag		6	22	366.7
	Saldo		241	299	24.1

Investitionsrechnung

Im Aufgabenbereich Präsidiales und Kultur wurden keine Investitionen getätigt.

Erläuterungen zu den Finanzen

Die regionale Zusammenarbeit war ein übergeordnetes und wichtiges Thema in diesem Aufgabenbereich. Die anfallenden Kosten wurden jedoch direkt bei den Projekten beziehungsweise den entsprechenden Globalbudgets belastet oder umgelegt. Dazu zählten zum Beispiel Themen wie Raumplanung und Mobilität. Geuensee arbeitete insbesondere im RET (Regionaler Entwicklungsträger) und bei Sursee plus aktiv mit und beteiligte sich auf Grund eines definierten Schlüssels an den Kosten.

Sowohl bei der *Exekutive* wie auch bei der Verwaltung konnte das Budget im Bereich der Personalkosten eingehalten werden. Die provisorisch angenommenen Umlagen fielen höher aus, als budgetiert, was zu Verschiebungen zwischen den Globalbudgets führt, aber für das Gesamtergebnis nicht relevant ist. Konkret heisst das, dass die Nettobelastung im Aufgabenbereich Präsidiales und Kultur dadurch höher ist, als man dies im Budget festgehalten hatte. Nebst diesen «technischen» Abweichungen gab es effektive Mehrkosten im Bereich der Buchhaltungsprogramme, der IT und der externen Unterstützung im Bereich der Umstellung auf HRM2. Diese Kosten konnten damals zu wenig genau abgeschätzt werden. Entsprechend mussten in der Folge bewilligte Kreditüberschreitungen genehmigt werden.

Im Bereich *Kultur* lag der Aufwand aufgrund der höheren Umlagen (insbes. Immobilien) über dem Budget. Der Mehrertrag ergab sich aus der Auflösung des Fondskontos des ehemaligen Schützenvereins.

Bereichsvorsteherin: Beatrice Cozzio**Bericht zum Legislaturprogramm***Schuladministrationssoftware und IT:*

Seit einigen Jahren wird von der neuen Schuladministrationssoftware gesprochen. Der Kanton hat inzwischen zum KickOff eingeladen und nun weitere Termine festgelegt, damit die Einbindungen der heutigen Datenbank und die Vorbereitungen für das Schuljahr 20/21 für die Schule Geuensee vorgenommen werden können. Zusätzlich wird durch die neue IT-Lösung (Infrastruktur, neue IT-Beratung, zusätzliche Hardware wie z.B. Beamer) der Lehrplan 21 im Schuljahr 20/21 verbessert umgesetzt werden können.

Integration und Sprachförderung:

Der freiwillige Kindergarten wird im Schuljahr 2019/20 von 62 Prozent des entsprechenden Jahrgangs genutzt. Durch die Zusammenarbeit mit der Spielgruppe und der Kontaktgruppe Regenbogen erfolgt die Integration der fremdsprachigen Kinder schon in jungen Jahren.

Familienergänzende Tagesstrukturen:

Die kantonalen Anpassungen im Bereich der Tagesstrukturen haben ebenfalls eine Anpassung der Tarife mit sich gezogen. Die neuen Elemente gemäss Richtlinien des Kantons Luzern sowie die angepassten Tarife werden ab dem Schuljahr 20/21 erstmals umgesetzt.

Oberstufenstandort Sursee:

Als Mitglied der Steuergruppe zur Entwicklung des Oberstufenstandortes in Sursee begleiten wir das Projekt aktiv und erarbeiten gemeinsam den neuen Betriebs- und Finanzierungsvertrag mit den übrigen Anschlussgemeinden.

Kontakt zu regionalen Angeboten wie Musikschule oder schulische Dienste:

Die Schulleitung pflegt einen regelmässigen Austausch mit den schulischen Diensten und bezieht diese bei der Analyse und Förderung der Schüler mit ein. Die Zusammenarbeit mit der Musikschule (Musik und Bewegung) ist sehr positiv.

Attraktive Jugendarbeit sowie das Jugendkonzept im Mitwirkungsverfahren:

In Zusammenarbeit mit der Mobilen Jugendarbeit Sursee tauschen sich die Bildungsvorstehenden der umliegenden Gemeinden zweimal jährlich über die Bedürfnisse und Aktionen der Jugendlichen aus. Ziel des erarbeiteten Jugendkonzepts ist, die Jugendräume wieder freizugeben und die Jugendlichen in Anlässe der Gemeinde einzubinden. Als Pilotprojekt wurde ein Raum bereits im Sommer 2019 vermietet. Die anderen Räume sollen noch saniert werden.

Lagebeurteilung

Die Entscheidung der Bildungskommission, das 3-stufige auf das 2-stufige Klassensystem umzustellen, hat sich bereits nach kurzer Zeit bewährt. Der Schulunterricht kann nun nach den Zyklen des Lehrplans 21 gestaltet werden. Dies vereinfacht der Schulleitung die Stundenplanung und den Lehrpersonen die Planung der Lektionen.

Durch den Entscheid des Gemeinderates Ende 2019 wird auf das neue Schuljahr 20/21 die veraltete IT-Infrastruktur im Schulhaus Kornmatte erneuert. Die heutigen Anforderungen an eine IT-Infrastruktur werden somit künftig gewährleistet und der Lehrplan 21 kann im Bereich Medien und Informatik verbessert umgesetzt werden.

Mit den Ausbauten der letzten Jahre konnten die Raumbedürfnisse mittelfristig abgedeckt werden. Die weitere Entwicklung muss nach wie vor im Auge behalten werden.

Massnahmen und Projekte

(Kosten in Tausend CHF)	Status	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	B 2019	R 2019
Medien und Informatik	Einführung	106	2019-2021	IR	31	33
Überprüfung Zusatzangebot: Ferienbetreuung Tagesstrukturen	Start		2019-2021	ER		
Überprüfung Zusatzangebot: Musik und Bewegung	Start		2019-2021	ER		

Messgrössen

Messgrösse	Art	Zielgrösse	B 2019	R 2019
Anzahl Lernende Primarschule (+KG)	Anzahl	< 310	305	304
Durchschnittliche Klassengrösse Primarschule (+KG)	Anzahl	<= 18	19	20
Bruttokosten pro Primarschüler (+KG)	Fr.	< 15'000	14'266	15'568
Anzahl Lernende Oberstufe SEK 1	Anzahl		76	71
Bruttokosten pro Schüler Oberstufe SEK 1	Fr.	< 18'000	17'323	17674

Entwicklung der Finanzen

Erfolgsrechnung

(Kosten in Tausend CHF)		R 2018	B 2019	R 2019	Abw. %
Saldo Globalbudget			5'177	5'389	4.1
Total	Aufwand		7'379	7'735	4.8
	Ertrag		2'202	2'346	6.5
Leistungsgruppen					
	Aufwand		4'507	4'580	1.6
Primarschule	Ertrag		1'525	1'573	3.1
	Saldo		2'982	3'007	0.8
	Aufwand		1'904	2'043	7.3
Externe Schulen	Ertrag		387	392	1.3
	Saldo		1'517	1'651	8.8
	Aufwand		495	539	8.9
Tagesstrukturen Kunterbunt	Ertrag		223	291	30.5
	Saldo		272	248	-8.8
	Aufwand		420	434	3.3
Sonderschulung	Ertrag		68	90	32.4
	Saldo		352	344	-2.3
	Aufwand		52	139	167.3
Jugend und Integration	Ertrag		0	0	0.0
	Saldo		52	139	167.3

Investitionsrechnung

Ausgaben und Einnahmen (Kosten in Tausend CHF)	R 2018	B 2019	B 2019 ergänzt	R 2019	Abw. %
Ausgaben		31	31	33	6.5
Einnahmen		0	0	15	100.0
Nettoinvestitionen		31	31	17	-45.2

Erläuterungen zu den Finanzen

Die Abweichungen im Bereich Globalbudget begründen sich unter anderem durch eine zusätzliche Klasse an der *Primarschule*, welche im 1. Halbjahr 2019 nicht budgetiert war. Wegen des freiwilligen *Kindergartens* ab 4 Jahren konnte nicht wie geplant eine Abteilung geschlossen werden. Mit ein Grund dafür ist der Einstieg ab 2. Semester, der die Planung zusätzlich beeinflusst. Die erhöhten Personalkosten im Bereich der *Tagesstrukturen* sind ebenfalls durch die vielen Kindergartenkinder und deren erhöhte Betreuung zu begründen. Die Ferienbetreuung in den Tagesstrukturen wird erst seit Januar 2020 erfasst.

Zusätzliche Anmeldungen beim SPD, die Anpassungen der Beiträge an die *externen Schulen* sowie leicht höhere Lernendenzahlen an den Gymnasien führen zu einer leichten Überschreitung des Budgetbetrags. Der Gemeinderat hat in diesem Bereich eine Kreditüberschreitung bewilligt.

Im Bereich *Jugend und Integration* wurden viermal mehr Umlagen verrechnet als budgetiert. Dies ist auf die höheren Abschreibungen und internen Zinsen der Schulliegenschaften zurückzuführen.

Mit der Umstellung auf die neue Rechnungslegung per Budget 2019 befinden sich die Schulanlagen im Aufgabenbereich Immobilien. Die entsprechenden Umlagen, insbesondere die Abschreibungen und internen Zinsen führen zu höheren Belastungen als beim Budgetieren angenommen. Die Einführung von HRM2 (Neubewertung der Anlagen) hat die Planung erschwert.

Die Investitionsausgaben liegen leicht über dem Budget, jedoch wurden nicht budgetierte Einnahmen generiert (Spenden von Dritten für Anschaffungen im Bereich IT).

Bereichsvorsteherin: Alexandra Stocker**Bericht zum Legislaturprogramm:**

Die strategisch und operative Trennung hat sich gut eingespielt und die Zusammenarbeit funktioniert.

Lagebeurteilung

Die bedarfsgerechte Gesundheitsversorgung sowie die Hilfe bei Notlagen ist gewährleistet. Die ausgelagerten Einheiten KESB und SoBZ nehmen ihre Aufgaben professionell wahr. Beim Gemeindeverband Seeblick stehen Veränderungen an, welche im Zusammenhang mit dem Spitalstandort Sursee stehen. Diese Veränderungen werden die Gemeinde Geuensee auch betreffen.

Die hohen Sozialkosten belasten die Gemeinde. Der Fokus wird auf die kurze Dauer der Sozialhilfe gelegt, um die Klienten wieder in die Selbständigkeit zu begleiten.

Die Installation einer sozialpädagogischen Familienbegleitung hat sich bewährt, konnte in gewissen Situationen Entlastung bringen und die Folgekosten tiefer halten.

Massnahmen und Projekte

(Kosten in Tausend CHF)	Status	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	B 2019	R 2019
Regionales Altersleitbild	Umsetzung		2017-2021		10	12*
Gesundheitsförderung; Prävention und Information (Aktive Senioren, Spitex)	Umsetzung		laufend		0.6	0.2

*Die Umsetzungskosten wurden mehrheitlich im Bereich Raum und Umwelt verbucht

Messgrössen

Messgrösse	Art	Zielgrösse	B 2019	R 2019
Eingliederung WSH-Empfänger	Zeitdauer	< 24 Monate	24	20
Anzahl Einbürgerungsgesuche an Gde.00Versammlung	Anzahl	max. 4	4	6
Anlässe Gesundheitsförderung	Anzahl	1 - 2	2	2

Entwicklung der Finanzen

Erfolgsrechnung

(Kosten in Tausend CHF)		R 2018	B 2019	R 2019	Abw. %
Saldo Globalbudget			3'314	3'063	-7.6
Total	Aufwand		3'388	3'210	-5.3
	Ertrag		74	147	98.6
Leistungsgruppen					
Kindes- und Erwachse- nenschutz	Aufwand		246	236	-4.1
	Ertrag		0	7	100.0
	Saldo		246	229	-6.9
Bürgerrechtswesen	Aufwand		11	15	36.4
	Ertrag		10	15	50.0
	Saldo		1	0	-100.0
Krankenpflege	Aufwand		460	287	-37.6
	Ertrag		0	12	100.0
	Saldo		460	275	-40.2
Sozialversicherungen	Aufwand		1'255	1'339	6.7
	Ertrag		4	5	25.0
	Saldo		1'251	1'334	6.6
Gesetzliche Fürsorge	Aufwand		1'014	936	-7.7
	Ertrag		60	107	78.3
	Saldo		954	829	-13.1
Allgemeine Fürsorge	Aufwand		402	396	-1.5
	Ertrag		0	0	0.0
	Saldo		402	396	-1.5

Investitionsrechnung

Ausgaben und Einnahmen (Kosten in Tausend CHF)	R 2018	B 2019	B 2019 ergänzt	R 2019	Abw. %
Ausgaben		0	0	0	0.0
Einnahmen		18	18	18	0.0
Nettoinvestitionen		-18	-18	-18	0.0

Erläuterungen zu den Finanzen

Ambulant vor Stationär. Die Spitex hat eine externe Beratung durchführen lassen, damit die Abläufe optimiert werden können. Der Betriebsaufwand der Spitex Geuensee hat in den letzten Jahren massiv zugenommen. Dies wirkt sich auch auf die Gemeindefinanzen aus. Die Spitex Geuensee leistet in unserer Gemeinde als eigenständige Organisation gute Arbeit.

Die Kosten für die Spitexleistungen steigen und diejenigen für die Pflege im stationären Bereich sinken. Dies ist auf die Devise «ambulant vor stationär» zurückzuführen. Insgesamt sinken damit die Kosten.

Die Umsetzung des Regionalen Altersleitbildes ist in vollem Gang. Die Kosten können aufgrund der Zusammenarbeit auf mehrere Gemeinden aufgeteilt werden. Weiter hat sich eine Zusammenarbeit mit der Musikschule Sursee und Umgebung mit Kursangeboten ergeben.

Die gute Zusammenarbeit mit dem Zentrum für Soziales (ZenSo) und die oftmals positiven Integrationsmassnahmen machen eine stabile Lage der Fälle von wirtschaftlicher Sozialhilfe (WSH) möglich und die Kosten konnten leicht gesenkt werden. Die meisten WSH-Fälle sind nur kurzfristige Unterstützungen (Überbrückungshilfe). Es gibt wenige begründete Fälle, in denen Klienten mehr als zwanzig Monate von der Unterstützung abhängig sind. Jährlich findet eine Revision der einzelnen Fälle statt.

Bereichsvorsteher: Angelo Petteruti**Bericht zum Legislaturprogramm**

Mit der Erarbeitung des Budgets 2020 wurden die Weichen zur Optimierung der Trennung von strategischer und operativer Ebenen gelegt. Bis Ende 2019 wurde die Rekrutierung der neuen Mitarbeiterin abgeschlossen (Start im Mai 2020).

Der gewünschte Abschluss der Teilrevision der Ortsplanung im 2019 konnte aufgrund von Einsparungen nicht vollzogen werden. Der Abschluss des im 2016/17 gestarteten Planungsprozesses TROG ist wichtig, um aufbauend auf diesem das nächste Projekt, die Gesamtrevision der Ortsplanung, in Angriff nehmen zu können. Die Teilrevision ist bereit für die Abstimmung an der Gemeindeversammlung. Mit der geplanten Teilrevision sehen wir ein erster Schritt zur Aufwertung des Dorfbildes.

Die Planung der Verkehrsführungen an den diversen Knoten wurde aufgrund weiterer Abklärungen gestoppt und für das Jahr 2020 geplant. Hier soll in einem nächsten Schritt das Regime auf der Heugärtenstrasse konkretisiert werden. Die gemachten Erfahrungen mit dem Versuchsregime gelten als Basis für die Lösung.

Mit der Sanierung weiterer Strassen auf dem Gemeindegebiet sichern wir einen guten Zustand der Infrastruktur. Damit können in den kommenden Jahren die Unterhaltskosten für ad hoc Reparaturen möglichst tief gehalten werden.

Lagebeurteilung

Die übergeordnete Raumentwicklungspolitik beschränkt die Gemeinde Geuensee in ihren Entwicklungschancen. Geuensee wurde im Rahmen der kantonalen Raumentwicklungspolitik als Kompensationsgemeinde eingestuft, daher bleibt die Entwicklung grossmehrheitlich auf den bereits eingezonten Flächen.

Als Zusage an die Stimmbevölkerung im Zuge der Eröffnung des Asylzentrums im Sternen hat der Gemeinderat die Entwicklung des Areals Sternen mittels Teilrevision vorangetrieben. Dabei hat sie das Areal Heugärten (Fläche im Regionalen Pool des Flächenmanagements) in diese Planung einbezogen. Mit der laufenden Teilrevision hat der Gemeinderat ein erstes Etappenziel in Richtung des qualitativen Wachstums und der Aufwertung des Ortsbildes vorangetrieben. Die Abstimmung steht noch aus. Mit den geplanten Gesamtrevisionen der Ortsplanung wollen wir weitere Entwicklungsflächen sichern respektive schaffen.

Die Infrastrukturen sind in einem guten Zustand. Die Unterhaltsplanung wollen wir weiter verbessern und dadurch den heutigen Stand der Infrastrukturen halten.

Die Trennung der strategischen und operativen Ebene wird mit der Anstellung der neuen Abteilungsleitung Raum und Umwelt vorangetrieben. Damit können die bislang nicht umgesetzten Projekte vorangetrieben werden.

Massnahmen und Projekte

(Kosten in Tausend CHF)	Status	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	B 2019	R 2019
Revisionen Ortsplanung	Start	300	2019-2023	IR	100	0
Teilrevision Ortsplanung	Weiterführung	100	2018-2019	IR	100	64
Vorabklärungen Projektteam Unterdorfstrasse	Weiterführung	55	2019-2021	IR	55	0
Überarbeitung SER (Siedlungsentwässerung-Reglement)	Start	65	2019	IR	65	6
Heugärtenstrasse Neuanlage und Verkehrsberuhigung	Start	300	2019	IR	300	3

Messgrössen

Messgrösse	Art	Zielgrösse	B 2019	R 2019
Preis Abwasser	Fr./m3	< 2.00	1.10	1.10
Kehrichtgebühr	Fr.	< 70.00	50.00	50.00
GA Auslastung	%	> 80	82	85.6

Entwicklung der Finanzen

Erfolgsrechnung

(Kosten in Tausend CHF)		R 2018	B 2019	R 2019	Abw. %
Saldo Globalbudget			798	892	11.8
Total	Aufwand		1'742	2'113	21.3
	Ertrag		944	1'221	29.3
Leistungsgruppen					
Bauen und Raumordnung	Aufwand		362	418	15.5
	Ertrag		259	295	13.9
	Saldo		103	123	19.4
Verkehrswesen, Parkanlagen, Wanderwege	Aufwand		813	875	7.6
	Ertrag		105	120	14.3
	Saldo		708	755	6.6
Werkhof	Aufwand		26	237	811.5
	Ertrag		0	237	100.0
	Saldo		26	0	-100.0
Energie	Aufwand		11	22	100.0
	Ertrag		95	86	-9.5
	Saldo		-84	-64	-23.8
Ver- und Entsorgung	Aufwand		455	427	-6.2
	Ertrag		450	422	-6.2
	Saldo		5	5	0.0
Umwelt	Aufwand		30	40	33.3
	Ertrag		26	42	61.5
	Saldo		4	2	-50.0
Friedhof	Aufwand		44	94	113.6
	Ertrag		10	18	80.0
	Saldo		34	76	123.5

Investitionsrechnung

Ausgaben und Einnahmen (Kosten in Tausend CHF)	R 2018	B 2019	B 2019 ergänzt	R 2019	Abw. %
Ausgaben		689	594	117	-80.3
Einnahmen		44	44	86	95.5
Nettoinvestitionen		645	550	31	-94.4

Erläuterungen zu den Finanzen

Das Globalbudget der Erfolgsrechnung wird um rund Fr. 94'367.51 oder 11.8% überschritten.

In der Leistungsgruppe *Bauen und Raumordnung* liegt der Aufwand aufgrund von höheren Personalkosten, Dienstleistungen von Dritten, Abschreibungen (HRM2) und Beiträgen ans RBS über dem Budget. Diese Mehrkosten werden mehrheitlich durch Gebühren und durch die Beiträge der RBS-Partnergemeinden gedeckt.

Im Bereich *Verkehrswesen, Parkanlagen, Wanderwege* liegen sowohl der Aufwand wie auch der Ertrag über dem Budget, was hauptsächlich auf die neue Umlagepraxis zurückzuführen ist (HRM2). Für einen Teil der Budgetüberschreitung liegt eine Bewilligung durch den Gemeinderat vor (bewilligte Kreditüberschreitung).

Beim *Werkhof* werden entgegen dem Budget die vollständigen primären Bruttokosten verbucht und im Rahmen des Jahresabschlusses auf die verschiedenen Leistungsgruppen verteilt. Deshalb ergibt sich im Saldo eine ausgeglichene Rechnung.

In der Leistungsgruppe *Energie* liegt der Aufwand aufgrund von Dienstleistungen von Dritten über dem Budget. Der Ertrag aus Konzessionsgebühren liegt aufgrund der Tarifentwicklung unter dem Budget.

Der Bereich *Ver- und Entsorgung* wird durch Gebühren finanziert. Die Minderkosten im Jahr 2019 führen entsprechend zu Mindereinnahmen aus dem Spezialfinanzierungskonto.

Im Bereich *Umwelt* schlagen höhere Abschreibungen und interne Verrechnungen zu Buche (Auswirkungen HRM2).

In der Leistungsgruppe *Friedhof* wurden höhere Einnahmen aus Gebühren erzielt. Der höhere Aufwand ist auf grössere Abschreibungen und interne Zinsen zurückzuführen. Diese konnten beim Budgetieren nicht genau eruiert werden.

Die Investitionen im 2019 wurden aufgrund von Ressourcenengpässen und Projektverzögerungen nicht ausgeschöpft (vgl. Massnahmen und Projekte). Einerseits wurden Budgetpositionen teilweise ins Folgejahr übertragen (vgl. Spalte B2019 ergänzt; das Budget 2020 wird um den entsprechenden Betrag erhöht). Andererseits wurden gewisse Projekte im Budget 2020 neu eingestellt.

Bereichsvorsteher: Pirmin Schmidlin**Bericht zum Legislaturprogramm**

Die Kontakte mit dem ortsansässigen Gewerbe haben stattgefunden und das Unternehmernetzwerk wurde gegründet. Die Sicherheit der Bevölkerung durch die Blaulichtorganisationen ist gewährleistet und die Aus- und Weiterbildung des Gemeindeführungsstabs ist sichergestellt. Das Vernetzungsprojekt läuft weiterhin.

Lagebeurteilung

Das Angebot an Gütern und Dienstleistungen des täglichen Bedarfs im Dorf steht momentan unter Druck. Die Einsatzfähigkeit der Blaulichtorganisationen ist gewährleistet. Die Gemeinde hat ihre Aufgaben im Bereich Land- und Forstwirtschaft erfüllt (insbesondere Vernetzung).

Massnahmen und Projekte

(Kosten in Tausend CHF)	Status	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	B 2019	R 2019
Zusammenarbeit Gewerbe	Start		2018-2019	ER		0.4
Vernetzungsprojekt	Zwischenbericht	8	2019	ER	2	2

Messgrössen

Messgrösse	Art	Zielgrösse	B 2019	R 2019
Landwirte im Vernetzungsprojekt	Anzahl Betriebe	21	18	18
Kontakte mit Gewerbe	Anzahl pro Jahr	2	2	2
Einsatzfähigkeit GFS (Gemeindeführungsstab)		Ja	Ja	Ja

Entwicklung der Finanzen**Erfolgsrechnung**

(Kosten in Tausend CHF)		R 2018	B 2019	R 2019	Abw. %
Saldo Globalbudget			83	87	4.8
Total	Aufwand		222	225	1.3
	Ertrag		139	138	-0.7
Leistungsgruppen					
Land- und Forstwirtschaft	Aufwand		35	19	-45.7
	Ertrag		9	11	22.2
	Saldo		26	8	-69.2
Wirtschaft	Aufwand		5	13	160.0
	Ertrag		0	0	0.0
	Saldo		5	13	160.0
Sicherheit, Bevölkerungsschutz	Aufwand		181	192	6.1
	Ertrag		129	126	-2.3
	Saldo		52	66	26.9

Investitionsrechnung

Im Aufgabenbereich Wirtschaft und Sicherheit wurden keine Investitionen getätigt.

Erläuterungen zu den Finanzen

Das Globalbudget der Erfolgsrechnung wird leicht überschritten (Fr. 3'737.45 oder 4.8%):
Im Bereich der *Land- und Forstwirtschaft* liegen die Kosten aufgrund tiefer Beiträge für Vernetzungsprojekte unter dem Budget.

In der Leistungsgruppe *Wirtschaft* wird das Globalbudget aufgrund des höheren Beitrages an die Wirtschaftsförderung und wegen den Umlagen überschritten.

Im Bereich der *Sicherheit und Bevölkerungsschutz* wird das Globalbudget überschritten. Die höheren Umlagen werden teilweise kompensiert durch tiefere Kosten der Feuerwehr Region Sursee (Kostenbeteiligung aufgrund Einwohnerzahl).

Bereichsvorsteher: Angelo Petteruti**Bericht zum Legislaturprogramm**

Der Gemeinderat hat gemeinsam mit einem externen Architekturbüro eine Analyse über die möglichen Optionen für die zukünftige Nutzung des alten Schulhauses vorgenommen. Auch die Räumlichkeiten der Gemeindeverwaltung und deren Potential für die Zukunft wurden miteinbezogen. Das alte Schulhaus dient vorderhand als Reserve für Schulraum, es bietet die Möglichkeit einer Zwischennutzung. Die Abklärungen fliessen in die zu erstellende Immobilienstrategie ein.

Als Investitionsprojekte wurden die Sanierung des Turnhallenbodens und die Video-Überwachung abgeschlossen. Weiter wurden die Projekte Aussenbeleuchtung und Handläufe gestartet. Diese sollten bis Schulstart Sommer 2020 abgeschlossen sein.

Lagebeurteilung

Unsere Hochbauten sind grundsätzlich gut unterhalten. Der Betrieb ist zweckmässig organisiert.

Massnahmen und Projekte

(Kosten in Tausend CHF)	Status	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	B 2019	R 2019
Sanierung Garderoben und Dusche Kornmatte (Asbest) inkl. Planung	Start	250	2019	IR	250	0
Projekt- und Planungskredit Sanierung Schulhaus Dorf	Weiterführung	130	2019-2020	IR	130	13
Monitoring Schulraumplanung	läuft		2019ff	ER		
Erneuerung / Ergänzung Aussenbeleuchtung (LED) und Handläufe Areal Kornmatte	Start	150	2019	IR	150	0

Messgrössen

Messgrösse	Art	Zielgrösse	B 2019	R 2019
Unterhaltskosten Primarschule Zentrum Kornmatte im Verhältnis zum Gebäudeversicherungswert	%	0.75	0	1.50
Unterhaltskosten altes Schulhaus im Verhältnis zum Gebäudeversicherungswert	%	0.75	0	0.72

Entwicklung der Finanzen

Erfolgsrechnung

(Kosten in Tausend CHF)		R 2018	B 2019	R 2019	Abw. %
Saldo Globalbudget			-34	-36	6.8
Total	Aufwand		1'258	1'785	41.9
	Ertrag		1'292	1'821	40.9
Leistungsgruppen					
Gemeindeverwaltung	Aufwand		87	177	103.4
	Ertrag		87	177	103.4
	Saldo		0	0	0.0
Gemeindesaal, Chömihütte	Aufwand		104	74	-28.8
	Ertrag		104	74	-28.8
	Saldo		0	0	0.0
Schulhaus Kornmatte	Aufwand		1'016	1'318	29.7
	Ertrag		1'016	1'318	29.7
	Saldo		0	0	0.0
Altes Schulhaus	Aufwand		34	185	444.1
	Ertrag		34	185	444.1
	Saldo		0	0	0.0
Liegenschaften Verwal- tungsvermögen	Aufwand		5	20	300.0
	Ertrag		5	20	300.0
	Saldo		0	0	0.0
Liegenschaften Finanz- vermögen	Aufwand		11	12	9.1
	Ertrag		45	48	6.7
	Saldo		-34	-36	5.9

Investitionsrechnung

Ausgaben und Einnahmen (Kosten in Tausend CHF)	R 2018	B 2019	B 2019 ergänzt	R 2019	Abw. %
Ausgaben		670	313	215	-31.3
Einnahmen		0	0	0	0
Nettoinvestitionen		670	313	215	-31.3

Erläuterungen zu den Finanzen

Im Aufgabenbereich Immobilien liegt der Ertragsüberschuss der Erfolgsrechnung leicht über dem Budget (Fr. 2'317.05 oder 6,8 %). Sowohl Aufwand wie auch Ertrag liegen jedoch aufgrund von HRM2 höher als budgetiert (Umlagen, Abschreibungen und kalkulatorische Zinsen). Dieser Effekt zeigt sich bei allen Leistungsgruppen des Aufgabenbereichs.

Nennenswerte, auf andere Faktoren zurückzuführende Abweichungen ergeben sich beim *Schulhaus Kornmatte*. Hier liegen die Kosten für Anschaffungen sowie für Ver- und Entsorgung unter dem Budget. Demgegenüber stehen höhere Kosten für den baulichen Unterhalt.

Die Investitionen im 2019 wurden aufgrund von Ressourcenengpässen und Projektverzögerungen nicht ausgeschöpft (vgl. Massnahmen und Projekte). Einerseits wurden Budgetpositionen teilweise ins Folgejahr übertragen (vgl. Spalte B2019 ergänzt; das Budget 2020 wird um den entsprechenden Betrag erhöht). Andererseits wurden gewisse Projekte im Budget 2020 neu eingestellt.

Bereichsvorsteher: Hansruedi Estermann**Bericht zum Legislaturprogramm**

Das neue Rechnungslegungsmodell HRM2 wurde eingeführt; damit auch das neue Kredit- und Ausgabenrecht. Die ersten Erfahrungen konnten gesammelt werden und Anpassungen der internen Abläufe sind noch weiter zu prüfen. Aufgrund der grossen Anzahl an Projekten, der Systemumstellung und der personellen Veränderungen war es bis jetzt nicht möglich, die gesetzten Legislaturziele umzusetzen. Durch den positiven Rechnungsabschluss konnte die Finanzlage der Gemeinde verbessert und das Eigenkapital erhöht werden. Das Instrument des Aufgaben- und Finanzplans (AFP) muss noch besser genutzt und für eine realistische Finanzplanung eingesetzt werden. Damit soll ermöglicht werden, dass die Kennzahlen für die Planjahre möglichst in der Bandbreite des Finanzhaushaltgesetzes liegen.

Lagebeurteilung

Beim Steueramt konnten die aufgelaufenen Veranlagungsrückstände aufgearbeitet werden. Das Pensum in diesem Bereich wurde erhöht. Die Trennung von strategischer und operativer Ebene im Aufgabenbereich Finanzen wird laufend optimiert. Die ausstehenden Projekte werden weiterverfolgt und allenfalls externe Stellen zur Bewältigung herangezogen.

Beim Steuerfuss besteht, aufgrund der erneuten Senkung im Zuge der AFR18, weniger Potenzial für künftige Steuersenkungen. Allgemein sind Steuerfussanpassungen mit dem Gemeindehaushalt und den nötigen kontinuierlichen Investitionen abzustimmen.

Der Finanzausgleich bleibt ein wichtiges Standbein der Gemeinde – durch die AFR18 sind die Zahlungen aus diesem Topf ab dem Jahr 2020 allerdings gegenüber früheren Jahren nachhaltig tiefer.

Massnahmen und Projekte

(Kosten in Tausend CHF)	Status	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	B 2019	R 2019
Steuerfuss	Umsetzung	-316	2019	ER	-316	-302
Finanzstrategie mit AFP	Planung		2019-2022	ER		

Messgrössen

Messgrösse	Art	Zielgrösse	B 2019	R 2019
Veranlagungsstand Steuerwesen gemäss Vorgaben Kanton	% per 31.03.	93	93	90
Steuerertrag pro Einwohner und Einheit	Fr.			1'154
Steuerfuss	Einheiten	2.1 (2023)	2.2	2.2
Nettoschuld (pro Einwohner)	Fr.	max. 4'000	2'460	1'817

Entwicklung der Finanzen

Erfolgsrechnung

(Kosten in Tausend CHF)		R 2018	B 2019	R 2019	Abw. %
Saldo Globalbudget			-10'351	-11'357	9.7
Total	Aufwand		167	208	24.6
	Ertrag		10'518	11'565	10.0
Leistungsgruppen					
Gemeindesteuern	Aufwand		49	100	104.1
	Ertrag		7'951	8'190	3.0
	Saldo		-7'902	-8'090	2.4
Sondersteuern	Aufwand		1	0	100.0
	Ertrag		595	788	32.4
	Saldo		-594	-788	32.7
Finanzausgleich	Aufwand		0	0	0.0
	Ertrag		1'593	1'593	0.0
	Saldo		-1'593	-1'593	0.0
Übriges Finanzwesen	Aufwand		117	108	-7.7
	Ertrag		379	994	162.3
	Saldo		-262	-886	238.2

Investitionsrechnung

Im Aufgabenbereich Finanzen wurden keine Investitionen getätigt.

Erläuterungen zu den Finanzen

Das Ergebnis des Globalbudgets Finanzen ist um netto Fr. 1'006'059.88 besser als budgetiert.

Bei der Leistungsgruppe *Gemeindesteuern* betragen die Steuererträge der natürlichen sowie juristischen Personen Fr. 8'132'800.00. Budgetiert waren Fr. 7'939'700.00. Der Hauptgrund liegt bei den Nachträgen früherer Jahre sowie den Sondersteuern auf Kapitalzahlungen der natürlichen Personen.

Bei den *Sondersteuern* liegt das Rechnungsergebnis sogar Fr. 194'000.00 über dem Budget. Dies ist insbesondere auf die Mehreinnahmen im Bereich der Grundstückgewinnsteuern zurückzuführen.

Aufgrund zuverlässiger Budgetmeldung kann der *Finanzausgleich* jeweils auf den Franken genau geplant werden und zeigt somit keine Abweichungen.

Es hat sich gezeigt, dass mit der neuen Rechnungslegung das Budgetieren der Mehrabschreibungen und der Entnahme aus der Aufwertungsreserve schwierig war. In der Leistungsgruppe *übriges Finanzwesen* wurde die Entnahme der Aufwertungsreserve, wie im Bilanzanpassungsbericht festgelegt und an der Gemeindeversammlung vom 17.05.2019 genehmigt, mit Fr. 600'000.00 verbucht. Diese liegt Fr. 441'800.00 über dem budgetierten Betrag.

Erfolgsrechnung

		Rechnung 2018	Budget 2019	Rechnung 2019	Abweichung
10	Präsidiales und Kultur				
	Saldo Globalbudget		1'017'920	1'277'320	259'400
	Aufwand		2'310'700	3'287'100	976'400
	Ertrag		1'292'780	2'009'780	717'000
20	Bildung				
	Saldo Globalbudget		5'177'040	5'388'870	211'830
	Aufwand		7'379'010	7'734'530	355'520
	Ertrag		2'201'970	2'345'660	143'690
30	Gesundheit und Soziales				
	Saldo Globalbudget		3'313'620	3'063'060	-250'560
	Aufwand		3'387'820	3'209'810	-178'010
	Ertrag		74'200	146'750	72'550
40	Raum und Umwelt				
	Saldo Globalbudget		797'550	891'920	94'370
	Aufwand		1'741'840	2'112'820	370'980
	Ertrag		944'290	1'220'900	276'610
50	Wirtschaft und Sicherheit				
	Saldo Globalbudget		83'080	86'820	3'740
	Aufwand		221'640	224'620	2'980
	Ertrag		138'560	137'800	-760
60	Immobilien				
	Saldo Globalbudget		-33'870	-36'190	-2'320
	Aufwand		1'257'770	1'785'400	527'630
	Ertrag		1'291'640	1'821'590	529'950
70	Finanzen				
	Saldo Globalbudget		-10'350'780	-11'356'840	-1'006'060
	Aufwand		167'010	208'110	41'100
	Ertrag		10'517'790	11'564'950	1'047'160
	Nettoergebnis		* 4'560	*-685'040	-689'600

* Rundungsdifferenz

Erfolgsrechnung, gestuft mit Ausweis Ergebnis Spezialfinanzierung (SF)

Gestufferter Erfolgsausweis		Budget 2019	Budget 2019 ergänzt	Rechnung 2019	Abweichung
30	Personalaufwand	5'341'770.00	5'341'770.00	5'149'156.40	-192'613.60
31	Sach- und übriger Aufwand	1'137'815.00	1'137'815.00	1'213'651.20	75'836.20
33	Abschreibungen	667'290.00	667'290.00	1'173'685.50	506'395.50
35	Einlagen	11'240.00	11'240.00	126'744.71	115'504.71
36	Transferaufwand	6'201'600.00	6'201'600.00	6'135'796.39	-65'803.61
37	Durchlaufende Beiträge				
39	Interne Verrechnungen und Umlagen	3'037'643.36	3'037'643.36	4'688'899.65	1'651'256.29
	Total Betrieblicher Aufwand	16'397'358.36	16'397'358.36	18'487'933.85	2'090'575.49
40	Fiskalertrag	-8'497'300.00	-8'497'300.00	-8'916'637.97	-419'337.97
41	Regalien und Konzessionen	-99'990.00	-99'990.00	-103'605.45	3'615.45
42	Entgelte	-892'530.00	-892'530.00	-1'031'990.55	-139'460.55
43	Verschiedene Erträge				
45	Entnahmen Fonds	-24'260.00	-24'260.00	-28'266.20	-4'006.20
46	Transferertrag	-3'629'630.00	-3'629'630.00	-3'732'799.15	-103'169.15
47	Durchlaufende Beiträge				
49	Interne Verrechnungen und Umlagen	-3'037'643.36	-3'037'643.36	-4'688'899.65	-1'651'256.29
	Total Betrieblicher Ertrag	-16'181'353.36	-16'181'353.36	-18'502'198.97	-2'320'845.61
	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	216'005.00	216'005.00	-14'265.12	-230'270.12
34	Finanzaufwand	68'450.00	68'450.00	65'363.23	-3'086.77
44	Finanzertrag	-121'720.00	-121'720.00	-132'851.90	-11'131.90
	Finanzergebnis	-53'270.00	-53'270.00	-67'488.67	-14'218.67
	Operatives Ergebnis	162'735.00	162'735.00	-81'753.79	-244'488.79
38	Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00	9'102.55	9'102.55
48	Ausserordentlicher Ertrag	-158'158.00	-158'158.00	-612'377.35	-454'219.35
	Ausserordentliches Ergebnis	-158'158.00	-158'158.00	-603'274.83	-445'116.83
	Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	4'577.00	4'577.00	-685'028.62	-689'605.62
	Spezialfinanzierungen				
1500	Ergebnis SF Feuerwehr	-7'180.00	-7'180.00	8'151.68	15'331.68
7204	Ergebnis SF Abwasser	-12'960.00	-12'960.00	68'813.64	81'773.64
7304	Ergebnis SF Abfallwirtschaft	6'160.00	6'160.00	11'517.58	5'357.58
7910	Ergebnis RBS	5'080.00	5'080.00	11'434.26	6'354.26

Erläuterungen zur Erfolgsrechnung

Die Jahresrechnung 2019 kann mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 685'028.62 abgeschlossen werden. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von Fr. 4'577.00

Im Vergleich zum Budget konnte der Personalaufwand im Total über alle Leistungsgruppen tiefer gehalten werden. Im Zuge der Umsetzung des neuen Rechnungslegungsmodells HRM2 wurde das Verwaltungsvermögen aufgewertet, was zu höheren Abschreibungen führt. Bei den Einlagen in die Spezialfinanzierungen im Eigenkapital konnten wegen besseren Ergebnissen in den jeweiligen Erfolgsrechnungspositionen höheren Beträge verbucht werden. Die internen Verrechnungen und Umlagen müssen beim Leistungserbringer sowie Leistungsbezüger verbucht werden und gleichen sich somit per Jahresabschluss aus. Somit sind diese Positionen unter dem Strich erfolgsneutral. Die

Abweichung zum Budget hat grossmehrheitlich mit den höheren Verrechnungen von kalkulatorischen Zinsen auf dem Verwaltungsvermögen zu tun. Im Jahr 2019 konnte gegenüber dem Budget ein um Fr. 419'338.00 höherer Fiskalertrag (Steuerertrag) erzielt werden. Insbesondere haben höhere Nachträge und Sondersteuern dazu geführt. Bei der Ertragsart Entgelte haben höhere Einnahmen im Bereich der Gebühren für Amtshandlungen sowie Elternbeiträge für das Betreuungsangebot Kunterbunt zu einem besseren Ergebnis geführt. Im Bereich Transferertrag konnten höhere Kantonsbeiträge aus verschiedenen Leistungsgruppen verbucht werden. Die verschlechterte Zahlungsmoral von Schuldnern, insbesondere im Steuerbereich, hat zu höheren Verzugszinseinnahmen geführt. Dies ist der Kostenart Finanzertrag zu entnehmen. Als ausserordentlicher Ertrag wird die Entnahme aus der Aufwertungsreserve von Fr. 600'000.00 verbucht. Nähere Ausführung dazu sind dem Aufgabenbereich Finanzen zu entnehmen.

Nettoinvestitionen

		Budget 2019 festgesetzt	*Budget 2019 ergänzt	Rechnung 2019	Abweichung
20	Bildung	31'000	31'000	17'490	13'510
5060.00	Mobilien				
	Anschaffung Notebooks, Tablets, Beamer, Visualizer	31'000	31'000	32'580	-1'580
6370.00	Investitionsbeiträge von privaten Haushalten				
	Anschaffung Notebooks, Tablets, Beamer, Visualizer			-15'090	15'090
30	Gesundheit und Soziales	-18'000	-18'000	-18'190	190
6320.00	Investitionsbeiträge von Gemeinden und Gemeindezweckverbänden				
	Rückzahlung Investitionsbeitrag Pflegeheim Seeblick	-18'000	-18'000	-18'190	190
40	Raum und Umwelt	645'000	550'210	30'580	519'630
5010.00	Strassen / Verkehrswege				
	Unterdorfstrasse Vorabklärung Projektteam	55'000	55'000		55'000
	Heugärtenstrasse Neuanlage und Verkehrsberuhigung	300'000	300'000	3'480	296'520
	Verkehrsführung Halden/Steinacher/Hinterfeld			510	-510
	Halden/Steinacher/Hinterfeld			880	-880
	Sanierung Güterstrasse Hunzikon			-28'750	28'750
5290.00	Übrige immaterielle Anlagen				
	Ortsplanung Teilrevision Umsetzung	100'000	64'040	64'040	0
	Ortsplanung Gesamtrevision Planung Umsetzung	100'000	100'000		100'000
	Siedlungsentwässerungsreglement SER Planung, Umsetzung	65'000	6'170	6'170	0
5520.00	Beteiligungen an Gemeinden und Gemeindezweckverbänden				
	ARA Surental	69'000	69'000		69'000
5620.00	Investitionsbeiträge an Gemeinden und Gemeindezweckverbände				
	ARA Surental			70'390	-70'390
6310.00	Investitionsbeiträge von Kantonen und Konkordaten				
	Beiträge Dritter Sanierung Güterstrasse Hunzikon			10'950	-10'950
6370.00	Investitionsbeiträge von privaten Haushalten				
	Ortsplanung Teilrevision Beiträge Dritter	-40'000	-40'000	-30'740	-9'260
	Beiträge Dritter Sanierung Güterstrasse Hunzikon			-62'150	62'150
6390.00	Anschlussgebühren				
	Abwasser Anschlussgebühren	-4'000	-4'000	-4'200	200
60	Immobilien	670'000	313'000	214'710	98'290
5040.00	Hochbauten				
	Schulhaus Kornmatte Aufrüstung Netzwerk	90'000	0	0	0
	Schulhaus Dorf Sanierung Projekt- und Planungskredit	130'000	13'000	13'000	0
	Anbau/Sanierung Schulhaus Kornmatte (Annex 1)			103'970	-103'970
	Projekterweiterung Schulzentrum Kornmatte (Annex 2)			47'300	-47'300
	Turnhalle Kornmatte Sanierung Garderobe, Dusche	250'000	250'000	0	250'000
	Turnhalle Kornmatte Sanierung Turnhallenboden	50'000	50'000	50'440	-440
5060.00	Mobilien				
	Areal Kornmatte Erneuerungen/Ergänzungen Aussenbeleuchtung/Handläufe	150'000	0	0	0
	Nettoinvestition	1'328'000	876'210	244'590	631'620

Erläuterungen zur Investitionsrechnung

Im Budget 2019 waren Nettoinvestitionen von 1,3 Mio. Fr. geplant. Aufgrund von Ressourcenengpässen und Projektverzögerungen konnte nur ein kleiner Teil der Investitionen getätigt werden. Deshalb wurden Kreditüberträge im Umfang von rund Fr. 450'000.00 vorgenommen, um die nötigen Mittel im Folgejahr zur Verfügung zu haben. Im ergänzten Budget 2019 (vgl. entsprechende Spalte) standen somit knapp 0,9 Mio. Fr. zur Verfügung. Trotzdem betragen die Nettoinvestitionen 2019 lediglich rund Fr. 245'000.00.

Folgende grösseren Projekte wurden bislang nicht fertig umgesetzt oder noch nicht in Angriff genommen:

Raum und Umwelt:

- Unterdorfstrasse: Vorabklärung Projektteam (Budget 2020)
- Heugärtenstrasse: Neuanlage und Verkehrsberuhigung (Budget 2020)
- Ortsplanung Gesamtrevision: Planung Umsetzung (Budget 2020)
- Siedlungsentwässerungsreglement SER: Planung, Umsetzung (Kreditübertrag)
- ARA Surental: Investitionsbeitrag (im AFP 2020-2023 enthalten)

Immobilien:

- Schulhaus Kornmatte: Aufrüstung Netzwerk (Kreditübertrag)
- Schulhaus Dorf: Sanierung Projekt- und Planungskredit (Kreditübertrag)
- Turnhalle Kornmatte: Sanierung Garderobe, Dusche (Budget 2020)
- Areal Kornmatte Erneuerungen/Ergänzungen: Aussenbeleuchtung/Handläufe (Kreditübertrag)

Den tieferen Investitionen bei den genannten Projekten stehen nicht budgetierte Ausgaben von rund Fr. 150'000.00 für die Sanierung respektive den Anbau beim Schulhaus Kornmatte gegenüber (offene Rechnungen aus den Vorjahren). Die Abrechnung des entsprechenden Sonderkredits erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt.

Ergänzttes Budget Investitionsrechnung 2019

Herleitung nach Aufgabenbereichen

Investitionsrechnung	Budget 2019 festgesetzt	Kredit- überträge aus Vorjahr	Nachtrags- kredite	Kreditüber- träge in Folgejahr	Budget 2019 ergänzt
10 PRÄSIDIALES	-				-
20 BILDUNG	31'000.00				31'000.00
30 GESUNDHEIT UND SOZIALES	-18'000.00				-18'000.00
40 RAUM UND UMWELT	645'000.00			-94'795.72	550'204.28
<i>Bauen und Raumordnung</i>	<i>225'000.00</i>			<i>-94'795.72</i>	<i>130'204.28</i>
Ortsplanung Teilrevision Umsetzung	100'000.00			-35'964.70	64'035.30
Ortsplanung Gesamtrevision Planung Umsetzung	100'000.00				100'000.00
Siedlungsentwässerungsreglement SER	65'000.00			-58'831.02	6'168.98
Ortsplanung Teilrevision Beiträge Dritter	-40'000.00				-40'000.00
<i>Verkehrswesen, Parkanlagen, Wanderwege</i>	<i>355'000.00</i>				<i>355'000.00</i>
<i>Ver- und Entsorgung</i>	<i>65'000.00</i>				<i>65'000.00</i>
60 IMMOBILIEN	670'000.00			-356'992.60	313'007.40
<i>Schulhaus Kornmatte</i>	<i>540'000.00</i>				<i>300'000.00</i>
Turnhalle Kornmatte Sanierung Garderobe, Dusche	250'000.00				250'000.00
Turnhalle Kornmatte Sanierung Turnhallenboden	50'000.00				50'000.00
Schulhaus Kornmatte Aufrüstung Netzwerk	90'000.00			-90'000.00	0.00
Areal Kornmatte Erneuerungen/Ergänzungen Aussenbe- leuchtung/Handläufe	150'000.00			-150'000.00	0.00
<i>Schulhaus Dorf</i>	<i>130'000.00</i>			<i>-116'992.60</i>	<i>13'007.40</i>
Schulhaus Dorf Sanierung Projekt- u. Planungskredit	130'000.00			-116'992.60	13'007.40
70 FINANZEN	-				-
Saldo Globalbudget (alle Aufgabenbereiche)	1'328'000.00			-451'788.32	876'211.68

Investitionsrechnung mit Kontrolle der Sonderkredite

Konto	Bezeichnung	Beschluss	Brutto-Kredit	bean-sprucht bis 31.12.18	Budget 2019 ergänzt		Rechnung 2019		Kreditkontrolle		Bemerkungen
					Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	bean-sprucht bis 31.12.19	verfügbar ab 01.01.20	
2120.5060.00	Primarschule										
INV00024	Anschaffung IT Schule Notebooks, Tablets, Beamer, Visualizer	B 29.11.2018	31'000.00		31'000.00		32'577.90	15'090.60			
2170.5040.00	Schulliegenschaften										
INV00015	Projekterweiterung Schulzentrum Kornmatte (Annex2)	SK 26.05.2016	1'495'000.00	1'466'280.70			103'967.35		1'570'248.05	-75'248.05	Sonderkredit
INV00022	Anbau/Sanierung Schulhaus Kornmatte (Annex1)	SK 15.06.2014	4'850'000.00	5'222'819.10			47'297.05		5'270'116.15	-420'116.15	Sonderkredit
INV00052	Schulhaus Kornmatte Aufrüstung Netzwerk	B 29.11.2018	90'000.00		0.00				0.00	90'000.00	Kreditübertrag
INV00053	Schulhaus Dorf Sanierung Projekt- u. Planungskredit	B 29.11.2018	130'000.00		13'007.40		13'007.40		13'007.40	116'992.60	Kreditübertrag
INV00055	Turnhalle Kornmatte Sanierung Garderobe, Dusche	B 29.11.2018	250'000.00		250'000.00						
INV00056	Turnhalle Kornmatte Sanierung Turnhallenboden	B 29.11.2018	50'000.00		50'000.00		50'437.80				
2170.5060.00	Schulliegenschaften										
INV00057	Areal Kornmatte Erneuerungen/Ergänzungen Aussenbeleuchtung/Handläufe	B 29.11.2018	150'000.00		0.00				0.00	150'000.00	Kreditübertrag
4170.6320.00	Krankenpflege Pflegestation										
INV00021	Rückzahlung Investitionsbeitrag Pflegeheim Seeblick	B 29.11.2018	-18'000.00			18'000.00		18'189.55			
6150.5010.00	Gemeindestrassen										
INV00006	Sanierung Güterstrasse Hunzikon	B 01.12.2017						28'751.95			Rückbuchung Garantierückbehalt
INV00018	Beiträge Dritter Sanierung Güterstrasse Hunzikon	B 01.12.2017						51'197.15			
INV00007	Verkehrsführung Halden/Steinacher/Hinterfeld	B 01.12.2017					510.55				
INV00009	Halden/Steinacher/Hinterfeld	SK 28.08.2009	1'603'000.00	1'547'079.15			877.10		1'547'956.25	55'043.75	Sonderkredit
INV00027	Unterdorfstrasse Vorabklärungen Projektteam	B 29.11.2018	55'000.00		55'000.00						

Konto	Bezeichnung	Beschluss	Brutto-Kredit	bean-sprucht bis 31.12.18	Budget 2019 ergänzt		Rechnung 2019		Kreditkontrolle		Bemerkungen
					Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	bean-sprucht bis 31.12.19	verfügbar ab 01.01.20	
INV00038	Heugärtenstrasse Neuanlage und Verkehrsberuhigung	B 29.11.2018	300'000.00		300'000.00		3'487.70				
7204.5520.00	Abwasserbeseitigung										
INV00012	ARA Surental	B 29.11.2018	69'000.00		69'000.00		70'389.37				
7204.6390.00	Abwasserbeseitigung										
INV00013	Anschlussgebühren	B 29.11.2018	-4'000.00			4'000.00		4'200.00			
7900.5290.00	Raumordnung										
INV00047	Ortsplanung Teilrevision Umsetzung	B 29.11.2018	100'000.00		64'035.30		64'035.30		64'035.30	35'964.70	Kreditübertrag
INV00050	Ortsplanung Gesamtrevision Planung, Umsetzung	B 29.11.2018	100'000.00		100'000.00						
INV00051	Siedlungsentwässerungsreglement SER Planung, Umsetzung	B 29.11.2018	65'000.00		6'168.98		6'168.98		6'168.98	58'831.02	Kreditübertrag
7900.6370.00	Raumordnung										
INV00048	Ortsplanung Teilrevision Beiträge Dritter	B 29.11.2018	-40'000.00			40'000.00		30'742.00			
	Total Ausgaben / Einnahmen				938'211.68	62'000.00	392'756.50	148'171.25			
	Nettoinvestitionen					876'211.68		244'585.25			

B = Budget

SK = Sonderkredit

Bilanz

		Bilanz 01.01.19	Bilanz 31.12.19	Zu- / Abnahme
1	Aktiven	30'739'734.62	31'521'625.47	781'890.85
10	Finanzvermögen	10'509'947.36	12'300'638.41	1'790'691.05
100	Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	4'589'456.45	6'973'074.95	2'383'618.50
1000	Kasse	16'739.70	17'026.00	286.30
1001	Post	3'832'929.60	6'322'630.58	2'489'700.98
1002	Bank	739'787.15	633'418.37	-106'368.78
101	Forderungen	4'084'543.21	3'616'215.21	-468'328.00
1010	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Dritten	4'024'209.66	381'464.30	-3'642'745.36
1012	Steuerforderungen	57'508.90	3'234'662.01	3'177'153.11
1019	Übrige Forderungen	2'824.65	88.90	-2'735.75
104	Aktive Rechnungsabgrenzungen	642'809.70	518'210.25	-124'599.45
1040	Personalaufwand		3'478.45	3'478.45
1041	Sach- und übriger Betriebsaufwand	642'809.70	216'057.95	-426'751.75
1043	Transfers der Erfolgsrechnung		238'199.65	238'199.65
1044	Finanzaufwand / Finanzertrag		1'430.00	1'430.00
1045	Übriger betrieblicher Ertrag		59'044.20	59'044.20
107	Finanzanlagen	238'470.00	238'470.00	
1070	Aktien und Anteilsscheine	232'970.00	232'970.00	
1071	Verzinsliche Anlagen	5'500.00	5'500.00	
108	Sachanlagen	954'668.00	954'668.00	
1084	Gebäude FV	954'668.00	954'668.00	
14	Verwaltungsvermögen	20'229'787.26	19'220'987.06	-1'008'800.20
140	Sachanlagen VV	19'769'082.89	18'713'798.48	-1'055'284.41
1400	Grundstücke VV	821'660.00	821'660.00	
1401	Strassen / Verkehrswege	2'117'664.78	4'096'472.52	1'978'807.74
1402	Wasserbau	278'444.46	269'911.46	-8'533.00
1403	Übrige Tiefbauten	3'462'751.78	1'109'413.54	-2'353'338.24
1404	Hochbauten	12'447'651.17	11'974'349.78	-473'301.39
1406	Möbilien VV	640'910.70	441'991.18	-198'919.52
142	Immaterielle Anlagen	166'473.32	182'883.92	16'410.60
1420	Software		17'487.30	17'487.30
1429	Übrige Immaterielle Anlagen	166'473.32	165'396.62	-1'076.70
144	Darlehen		56'145.15	56'145.15
1446	Darlehen an private Organisationen ohne Erwerbszweck		56'145.15	56'145.15
146	Investitionsbeiträge	294'231.05	268'159.51	-26'071.54
1462	Investitionsbeiträge an Gemeinden und Gemeindezweckverbände	294'231.05	223'828.55	-70'402.50
1466	Investitionsbeiträge an private Unternehmungen ohne Erwerbszweck		44'330.96	44'330.96

2	Passiven	-30'739'734.62	-31'521'625.47	-781'890.85
20	Fremdkapital	-16'787'302.39	-19'386'185.82	-2'598'883.43
200	Laufende Verbindlichkeiten	-6'731'968.33	-7'797'615.79	-1'065'647.46
2000	Laufende Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen von Dritten	-2'944'320.87	-4'349'060.99	-1'404'740.12
2001	Kontokorrente mit Dritten	-29'438.86	232'333.70	261'772.56
2002	Steuern	-3'751'708.60	-3'672'238.50	79'470.10
2006	Depotgelder und Kautionen	-6'500.00	-8'650.00	-2'150.00
204	Passive Rechnungsabgrenzung	-1'222'239.16	-550'578.60	671'660.56
2040	Personalaufwand		-12'050.15	-12'050.15
2041	Sach- und übriger Betriebsaufwand	-1'222'239.16	-29'757.55	1'192'481.61
2043	Transfers der Erfolgsrechnung		-504'113.40	-504'113.40
2044	Finanzaufwand / Finanzertrag		-420.00	-420.00
2049	Übrige passive Rechnungsabgrenzung Erfolgsrechnung		-4'237.50	-4'237.50
205	Kurzfristige Rückstellungen	-105'851.10	-55'470.15	50'380.95
2050	Kurzfristige Rückstellungen aus Mehrleistungen des Personals		-48'970.00	-48'970.00
2059	Übrige kurzfristige Rückstellungen	-105'851.10	-6'500.15	99'350.95
206	Langfristige Finanzverbindlichkeiten	-8'100'000.00	-10'366'093.23	-2'266'093.23
2064	Darlehen, Schuldscheine	-8'100'000.00	-8'500'000.00	-400'000.00
2068	Überschuss Anschlussgebühren		-1'866'093.23	-1'866'093.23
209	Verbindlichkeiten gegenüber Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital	-627'243.80	-616'428.05	10'815.75
2091	Verbindlichkeiten gegenüber Fonds im FK	-598'322.20	-597'817.70	504.50
2092	Verbindlichkeiten gegenüber Legaten und Stiftungen ohne eigene Rechtspersönlichkeit im FK	-13'831.00	-18'610.35	-4'779.35
2093	Verbindlichkeiten gegenüber übrigen zweckgebundenen Fremdmitteln	-15'090.60		15'090.60
29	Eigenkapital	-13'952'432.23	-12'135'439.65	1'816'992.58
290	Verpflichtungen bzw. Vorschüsse gegenüber Spezialfinanzierungen	-4'870'956.34	-2'968'935.14	1'902'021.20
2900	Spezialfinanzierungen im Eigenkapital	-4'870'956.34	-2'968'835.14	1'902'021.20
291	Fonds	-250'000.00	-250'000.00	
2910	Fonds im Eigenkapital	-250'000.00	-250'000.00	
295	Aufwertungsreserve	-7'799'577.69	-7'199'577.69	600'000.00
2950	Aufwertungsreserve	-7'799'577.69	-7'199'577.69	600'000.00
296	Neubewertungsreserve Finanzvermögen	-366'920.55		366'920.55
2960	Neubewertungsreserve Finanzvermögen	-366'920.55		366'920.55
299	Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	-664'977.65	-1'716'926.82	-1'051'949.17
2990	Jahresergebnis		-685'028.62	-685'028.62
2999	Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	-664'977.65	-1'031'898.20	-366'920.55
Gewinn / Verlust				

Erläuterungen zur Bilanz

Mit dem Bilanzanpassungsbericht, welcher am 17. Mai 2019 durch die Gemeindeversammlung genehmigt wurde, hat man die Auswirkungen bezüglich der Einführung des neuen Rechnungslegungsmodells HRM2 aufgezeigt. Die Eröffnungsbilanz per 01.01.2019 wurde somit mit Aktiven und Passiven von Fr. 30'739'734.62 erfasst.

Per 31.12.2019 stehen der Gemeinde mehr flüssige Mittel in Form von Kasse-, Post-, und Bankguthaben zur Verfügung. Die Forderungen gegenüber Dritten haben per Ende Jahr um rund Fr. 468'300.00 abgenommen. Da mit dem Bilanzanpassungsbericht bereits grössere Rechnungsabgrenzungsdifferenzen bereinigt wurden, sind per Abschluss teilweise weniger Abgrenzungen vorzunehmen. Bei den Finanz- und Sachanlagen sind keine Veränderungen zu verzeichnen. Das Verwaltungsvermögen hat insgesamt um die Abschreibungen abgenommen. Neu wurde im Zusammenhang mit einem Strassenprojekt ein Darlehen im Umfang von Fr. 56'145.15 an die Strassengenossenschaft gewährt. Der Bestand an ausstehenden Kreditoren per 31.12.2019 ist um Fr. 1'404'700.00 höher als im Vorjahr. Dabei handelt es sich um Laufende Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen von Dritten und den Restablieferungen an die Körperschaften gemäss Steuerabschluss. Die Rückstellungen haben sich per Ende Jahr, reduziert (vgl. Rückstellungsspiegel im Anhang). Per Ende Januar 2019 ist ein Festdarlehen im Umfang von Fr. 600'000.00 ausgelaufen. Aufgrund der geplanten Investitionen und der attraktiven Zinslage hat der Gemeinderat entschieden, das Darlehen um Fr. 400'000.00 aufzustocken. Gemäss Vorgaben der neuen Rechnungslegungs- und Bilanzierungsgrundsätzen ist der aufgelaufene Überschuss an Anschlussgebühren im Konto 2068.50 zu bilanzieren. Somit hat es eine Verschiebung vom Konto 2900.20 auf das Konto 2068.50 von Fr. 2'001'938.36 gegeben. Nach Entnahme aus der Aufwertungsreserve beträgt diese per 31.12.2019 noch Fr. 7'199'577.69.

Nach Berücksichtigung des Jahresergebnisses 2019 beträgt das Eigenkapital der Gemeinde Geuensee Fr. 12'135'439.65 (inkl. Spezialfinanzierungen).

Bewilligte Kreditüberschreitungen

Der Gemeinderat kann in folgenden Fällen eine Kreditüberschreitung bewilligen:

- wenn das Bundesrecht, ein kantonales Gesetz, ein kommunales Reglement oder ein rechtskräftiger Entscheid eines Gerichtes eine Ausgabe unmittelbar vorschreibt,
- bei dringlichen Vorhaben aufgrund unvorhersehbarer Ereignisse, wenn der Aufschub für die Gemeinde nachteilige Folgen hätte,
- für durchlaufende Beträge,
- für Abschreibungen und Wertberichtigungen.

Die Kreditüberschreitung ist nur zulässig, wenn eine Kompensation innerhalb des bewilligten Budgetkredites unverhältnismässig wäre. Kreditüberschreitungen sind den Stimmberechtigten oder dem Gemeindeparlament mit dem Jahresbericht zur Genehmigung zu unterbreiten.

Auf dieser Grundlage hat der Gemeinderat folgende Kreditüberschreitungen bewilligt:

Aufgabenbereich Präsidiales und Kultur	Fr.	89'870.45
---	------------	------------------

Erfolgsrechnung			
0220.50 / 3133.00	Axians IT&T, Wartungsvertrag 2019	Fr.	23'896.10
0220.50 / 3161.00	GICT, Servicepauschale 2019	Fr.	35'150.00
0200.00 / 3130.00	IMC Hartmann, 1. Teil Begleitung Restatement II	Fr.	6'246.60
0210.00 / 3130.00	Stadt Sursee, Steuerveranlagungen	Fr.	13'000.00
0220.50 / 3130.50	Axians IT&T, Umstellung HRM2	Fr.	7'269.75
0200.00 / 3130.00	IMC Hartmann, 2. Teil Begleitung Restatement II	Fr.	4'308.00

Aufgabenbereich Bildung	Fr.	16'000.00
--------------------------------	------------	------------------

Erfolgsrechnung			
2136.00 / 3631.00	Dienststelle Gymnasialbildung, Gemeindebeitrag	Fr.	16'000.00

Aufgabenbereich Raum und Umwelt	Fr.	2'072.15
--	------------	-----------------

Erfolgsrechnung			
3420.00 / 3144.00	Schenker Storen, Schadenfall	Fr.	2'072.15

Kenntnisnahme Kreditübertragungen

Gemäss § 16 FHGG gilt:

- Kann ein im Budget ausgewiesenes Vorhaben innerhalb der Rechnungsperiode nicht abgeschlossen werden, können die im Budgetkredit dafür eingestellten, noch nicht beanspruchten Mittel auf die neue Rechnung übertragen werden.
- Bestand und Veränderungen von Kreditübertragungen werden den Stimmberechtigten oder dem Gemeindeparlament im Jahresbericht zur Kenntnis gebracht.
- Übertragene Kredite dürfen nur für das ursprünglich vorgesehene Vorhaben verwendet werden. Wird dieses mit anderen Mitteln finanziert oder nicht weitergeführt, verfallen sie.

Auf dieser Grundlage hat der Gemeinderat folgende Kreditübertragungen bewilligt:

Aufgabenbereich Raum und Umwelt		Fr.	94'795.72
Investitionsrechnung			
7900.00 / 5290.00	Ortsplanung Teilrevision Umsetzung	Fr.	35'964.70
7900.00 / 5290.00	Siedlungsentwässerungsreglement SER		
	Planung, Umsetzung	Fr.	58'831.02
Aufgabenbereich Immobilien		Fr.	356'992.60
Investitionsrechnung			
2170.00 / 5040.00	Schulhaus Kornmatte Aufrüstung Netzwerk	Fr.	90'000.00
2170.00 / 5040.00	Schulhaus Dorf Sanierung Projekt- u. Planungskredit	Fr.	116'992.60
2170.00 / 5060.00	Areal Kornmatte Erneuerungen/Ergänzungen		
	Aussenbeleuchtung/Handläufe	Fr.	150'000.00

Diese Kreditübertragungen betreffen die Investitionsrechnung und führen zu einer Reduktion der Investitionen im Budget 2019 (vgl. jeweils Spalte „Budget 2019 ergänzt“) und erhöhen gleichzeitig das Budget 2020.

Geldflussrechnung

Mittelflussrechnung (Indirekte Darstellung)	Rechnung 2019
Betriebliche Tätigkeit (operative Tätigkeit)	
Jahresergebnis Erfolgsrechnung: Ertragsüberschuss (+), Aufwandüberschuss (-)	685'028.62
+ Abschreibungen Verwaltungsvermögen	1'173'685.50
+/- Abnahme / Zunahme Forderungen	-468'328.00
+/- Abnahme / Zunahme Aktive Rechnungsabgrenzungen	87'988.40
+/- Zunahme / Abnahme laufende Verpflichtungen	-1'327'420.02
+/- Zunahme / Abnahme passive Rechnungsabgrenzungen	294'672.46
+/- Bildung / Auflösung Rückstellungen der Erfolgsrechnung	-55'470.15
+/- Einlagen / Entnahmen Fonds und Spezialfinanzierungen FK und EK	98'478.51
+/- Zins und Amortisation Pensionskassenverpflichtungen / Entnahmen Eigenkapital	-600'000.00
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit (Cashflow)	2'825'749.94
Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen	
- Investitionsausgaben Verwaltungsvermögen	364'004.55
+ Investitionseinnahmen Verwaltungsvermögen	-119'419.30
Saldo der Investitionsrechnung (Nettoinvestitionen)	-244'585.25
Geldfluss aus Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen	-244'585.25
Anlagetätigkeit ins Finanzvermögen	
+/- Abnahme / Zunahme Finanzanlagen FV	15'240.00
+/- Abnahme / Zunahme Sachanlagen FV	139'093.10
+/- Wertberichtigungen / Wertaufholungen Sachanlagen FV (nicht realisiert)	181'440.53
Geldfluss aus Anlagetätigkeit ins Finanzvermögen	335'773.63
Geldfluss aus Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen	-244'585.25
Geldfluss aus Anlagetätigkeit ins Finanzvermögen	335'773.63
Geldfluss aus Investitions- und Anlagetätigkeit	-580'358.88
Finanzierungstätigkeit	
+/- Zunahme / Abnahme Langfristige Finanzverbindlichkeiten	-400'000.00
+/- Zunahme / Abnahme Kontokorrente mit Dritten (Kontokorrentschulden)	261'772.56
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	138'227.44
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	2'825'749.94
Geldfluss aus Investitions- und Anlagetätigkeit	-580'358.88
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	138'227.44
Veränderung Flüssige Mittel (=Fonds Geld)	2'383'618.50
Kontrollrechnung	
Stand flüssige Mittel per 31.12.	6'973'074.95
Stand flüssige Mittel per 01.01.	4'589'456.45
Zunahme (+) / Abnahme (-) Flüssige Mittel	2'383'618.50
Kontrolltotal	0.00

Finanzkennzahlen

Für die Beurteilung der Finanzlage und zu Vergleichszwecken sind insbesondere folgende Kennzahlen auszuweisen:

	Grenzwerte	R 2018	B 2019	R 2019
Nettoverschuldungsquotient	< 150 %		77 %	52 %
Selbstfinanzierungsgrad *			37 %	555 %
	> 80 % über 5 Jahre			60 %
Zinsbelastungsanteil	< 4 %		0.42 %	0.29 %
Nettoschuld je Einwohner	< Fr. 3'900		2'462	1'817
Nettoschuld ohne SF je Einwohner				2'816
Selbstfinanzierungsanteil *	> 10 %		3.66 %	9.32 %
Kapitaldienstanteil	< 15 %		5.39 %	8.36 %
Bruttoverschuldungsanteil	< 200 %		126 %	112 %

* Kein Grenzwert bei Selbstfinanzierungsgrad und Selbstfinanzierungsanteil vorgegeben, wenn die Nettoschuld je Einwohner weniger als das kantonale Mittel beträgt.

Erläuterungen zu den Kennzahlen

Im Jahr 2019 erfolgt die Erhebung der Kennzahlen erstmalig nach HRM2, weshalb kein Vergleich zu den Vorjahren möglich ist.

Nettoverschuldungsquotient

Diese Kennzahl gibt an, welcher Anteil der Fiskalerträge inkl. Ressourcenausgleich erforderlich wäre, um die Nettoschuld abzutragen. Der Nettoverschuldungsquotient sollte 150 Prozent nicht übersteigen.

Selbstfinanzierungsgrad

Diese Kennzahl gibt an, welchen Anteil ihrer Nettoinvestitionen die Gemeinde aus eigenen Mitteln finanzieren kann. Der Selbstfinanzierungsgrad sollte im Durchschnitt von 5 Jahren mindestens 80 Prozent erreichen, wenn die Nettoschuld pro Einwohner mehr als das kantonale Mittel beträgt. In den Jahren 2019 bis 2022 können die Selbstfinanzierung und die Nettoinvestitionen gemäss HRM 1 zur Berechnung des 5-Jahresdurchschnittes herangezogen werden. Im Jahr 2019 kann der Grenzwert über 5 Jahre nicht eingehalten werden, da in den Jahren 2016 und 2017 sehr hohe Nettoinvestitionen getätigt wurden. Der 5-Jahresdurchschnitt sollte sich in den kommenden Jahren wieder erholen und somit innerhalb des Grenzwertes liegen. Zudem kann ein Selbstfinanzierungsgrad über 5 Jahre von 60 Prozent akzeptiert werden, da die Pro-Kopf-Verschuldung unter dem kantonalen Mittel liegt.

Zinsbelastungsanteil

Die Kennzahl sagt aus, welcher Anteil des «verfügbaren Einkommens» durch den Zinsaufwand gebunden ist. Je tiefer der Wert, desto grösser der Handlungsspielraum. Der Zinsbelastungsanteil sollte 4 Prozent nicht übersteigen.

Nettoschuld je Einwohner

Diese Kennzahl zeigt die Pro-Kopf-Verschuldung nach Abzug des Finanzvermögens. Die Nettoschuld sollte das Zweifache des kantonalen Mittels nicht übersteigen. Für das Jahr 2019 kann aufgrund Umstellung auf HRM2 kein kantonales Mittel und damit kein Grenzwert der Nettoschuld je Einwohner berechnet werden. Als Referenz wird aus diesem Grund der Wert von 2017 verwendet. Das kantonale Mittel lag bei Fr. 1'950.00. Als theoretischer Grenzwert also das Zweifache, somit Fr. 3'900.00.

Nettoschuld ohne Spezialfinanzierungen je Einwohner

Diese Kennzahl zeigt die Pro-Kopf-Verschuldung des steuerfinanzierten Finanzhaushaltes, also ohne Spezialfinanzierungen und nach Abzug des Finanzvermögens. Die Nettoschuld ohne Spezialfinanzierungen sollte das Zweifache des kantonalen Mittels nicht übersteigen. Für das Jahr 2019 ist die Erhebung des Grenzwertes nicht möglich.

Selbstfinanzierungsanteil

Diese Kennzahl gibt an, welchen Anteil des Ertrages die Gemeinde zur Finanzierung der Investitionen aufwenden kann. Der Selbstfinanzierungsanteil sollte sich auf mindestens 10 Prozent belaufen, wenn die Nettoschuld je Einwohner mehr als das kantonale Mittel beträgt. Ein Selbstfinanzierungsanteil von knapp weniger als 10 Prozent kann akzeptiert werden, da die Pro-Kopf-Verschuldung unter dem kantonalen Mittel liegt.

Kapitaldienstanteil

Diese Kennzahl gibt Auskunft darüber, wie stark der Laufende Ertrag durch den Zinsendienst und die Abschreibungen (=Kapitaldienst) belastet ist. Ein hoher Anteil weist auf einen engen finanziellen Spielraum hin. Der Kapitaldienstanteil sollte 15 Prozent nicht übersteigen.

Bruttoverschuldungsanteil

Grösse zur Beurteilung der Verschuldungssituation bzw. der Frage, ob die Verschuldung in einem angemessenen Verhältnis zu den erwirtschafteten Erträgen steht. Der Bruttoverschuldungsanteil sollte 200 Prozent nicht übersteigen.

Berichts der Rechnungskommission an die Stimmberechtigten

Bericht der Rechnungskommission zur Jahresrechnung 2019

An die Gemeindeversammlung der **Einwohnergemeinde Geuensee**

Als Rechnungsprüfungsorgan haben wir die Jahresrechnung der Einwohnergemeinde Geuensee, bestehend aus Berichterstattung, Bilanz, Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang für das am 31. Dezember 2019 abgeschlossene Rechnungsjahr geprüft.

Verantwortung des Gemeinderates

Der Gemeinderat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung der Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Gemeinderat für die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Rechnungskommission

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und dem Handbuch zum Gesetz über den Finanzhaushalt der Gemeinden, (FHGG) Kapitel 5, vorgenommen. Die Prüfung haben wir so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am Bilanzstichtag abgeschlossene Rechnungsjahr den gesetzlichen Vorschriften.

Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen

Im Rahmen unserer Prüfung gemäss § 25 FHGG sowie dem Schweizer Prüfungsstandard 890 haben wir festgestellt, dass ein gemäss den Vorgaben des Gemeinderates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung noch nicht schriftlich dokumentiert ist. Das interne Kontrollsystem bzw. die Dokumentation des internen Kontrollsystems befindet sich in der Aufbauphase.

Aufgrund der noch fehlenden Dokumentation entspricht das interne Kontrollsystem nicht den gesetzlichen Vorschriften, weshalb wir die Existenz des internen Kontrollsystems für die Aufstellung der Jahresrechnung nicht bestätigen können.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Geuensee, 15. Mai 2020

Rechnungskommission

Der Präsident:
Walter Frei

Die Mitglieder:
Eveline Dahinden, Evelyn Rudin, Toni Helfenstein

Antrag des Gemeinderates

Der Gemeinderat beantragt, den Bericht der Rechnungskommission zur Jahresrechnung 2019 zustimmend zur Kenntnis zu nehmen.

Bericht der Rechnungskommission zum politischen Teil des Jahresberichtes 2019

An die Gemeindeversammlung der **Einwohnergemeinde Geuensee**

Als Rechnungskommission haben wir den politischen Teil des Jahresberichtes für das Jahr 2019 der Gemeinde Geuensee beurteilt.

Unsere Beurteilung erfolgte nach dem gesetzlichen Auftrag sowie dem Handbuch Finanzhaushalt der Gemeinden, Kapitel 2.5 Controlling.

Gemäss unserer Beurteilung werden die in der Gemeindestrategie, dem Legislaturprogramm und dem entsprechenden Aufgaben- und Finanzplanes gemachten Vorgaben mehrheitlich umgesetzt. Die im Jahresbericht dargestellte Entwicklung der Gemeinde erachten wir als angespannt aber vertretbar.

Wir empfehlen, den politischen Teil des Jahresberichtes des Jahres 2019 zu genehmigen.

Geuensee, 15. Mai 2020

Rechnungskommission

Der Präsident:
Walter Frei

Die Mitglieder:
Eveline Dahinden, Evelyn Rudin, Toni Helfenstein

Antrag des Gemeinderates

Der Gemeinderat beantragt, den Bericht der Rechnungskommission zum Jahresbericht zustimmend zur Kenntnis zu nehmen.

Kontrollbericht Finanzaufsicht Gemeinden

Kontrollbericht Finanzaufsicht Gemeinden zur Rechnung 2018 und zur Anpassung der Bilanz per 1. Januar 2019:

„Die kantonale Aufsichtsbehörde hat geprüft, ob die Rechnung 2018 mit dem übergeordneten Recht, insbesondere mit den Buchführungsvorschriften und den verlangten Finanzkennzahlen, vereinbar ist und ob die Gemeinde die Mindestanforderungen für eine gesunde Entwicklung des Finanzhaushalts erfüllt. Ferner wurde die Bilanzanpassung per 1. Januar 2019 plausibilisiert. Gemäss Bericht vom 11. November 2019 wurden keine Anhaltspunkte festgestellt, die aufsichtsrechtliche Massnahmen erfordern würden.“

Antrag des Gemeinderates

Der Gemeinderat hat den Jahresbericht 2019, bestehend aus:

- dem Bericht über die Umsetzung des Legislaturprogramms,
- den Berichten zu den Aufgabenbereichen und
- der Jahresrechnung 2019, welche mit einem Ertragsüberschuss von CHF 685'028.62 abschliesst,

verabschiedet.

Der Gemeinderat beantragt den Stimmberechtigten, den Jahresbericht 2019 zu genehmigen.

VERFÜGUNG

Der Jahresbericht wird dem Rechnungsprüfungsorgan übergeben.

Das Rechnungsprüfungsorgan erstattet dem Gemeinderat schriftlich umfassend Bericht zur Jahresrechnung, insbesondere über Feststellungen in der Rechnungslegung und dem internen Kontrollsystem sowie über die Durchführung und das Ergebnis der Revision. Zuhanden der Stimmberechtigten ist ein zusammenfassender Bericht über das Ergebnis der Revision und zu den Abrechnungen über Sonder- und Zusatzkredite zu verfassen. Das Rechnungsprüfungsorgan hat zuhanden der Stimmberechtigten eine Empfehlung über die Genehmigung der Jahresrechnung abzugeben.

Die Controllingkommission erstattet zuhanden des Gemeinderates und den Stimmberechtigten Bericht zum Jahresbericht, insbesondere über die Berichte zur Umsetzung des Legislaturprogramms und die Berichte zu den Aufgabenbereichen. Das Rechnungsprüfungsorgan hat zuhanden der Stimmberechtigten eine Empfehlung zur Beschlussfassung über den Jahresbericht abzugeben.

Geuensee, 5. Mai 2020

Namens des Gemeinderates

Der Gemeindepräsident:
Hansruedi Estermann

Der Gemeindeschreiber:
Benedikt Elmiger

Anhang zur Jahresrechnung

Gemäss § 53 des Gesetzes über den Finanzhaushalt der Gemeinden (FHGG) umfasst der Anhang zur Jahresrechnung folgende Dokumente:

- Rechnungslegungs- und Bilanzierungsgrundsätze
- Zusätzliche Angaben zur Jahresrechnung
- Anlagespiegel
- Beteiligungsspiegel
- Rückstellungsspiegel
- Eventualverpflichtungen, -forderungen
- Finanzielle Zusicherungen
- Eigenkapitalnachweis

Anlagenspiegel

Abschreibungsbuch: FIBU

Gemeinde Geuensee - HRM II

05.05.2020 15:50

Seite 1

GICT\GEUVER-8

Anlage: Anlagendatumsfilter: 01.01.19..31.12.19

Gruppensummen: Anlagenbuchungsgruppe

Inkl. Subventionen

Nr.	Beschreibung	Anschaff.- kosten 31.12.18	Zugang in Periode	Anschaff.- kosten 31.12.19	Abschreibung 31.12.18	Abschreibung in Periode	Abschreibung 31.12.19	Buchwert 31.12.18	Buchwert 31.12.19
1070.00 Aktien und Anteilscheine FV		50'000.00	182'970.00	232'970.00	0.00	0.00	0.00	50'000.00	232'970.00
ANL00142	Anteilschein Eishalle	50'000.00	-1'730.00	48'270.00	0.00	0.00	0.00	50'000.00	48'270.00
ANL00159	Aktien Surseer Woche	0.00	4'000.00	4'000.00	0.00	0.00	0.00	0.00	4'000.00
ANL00160	Aktien Sursee-Triengen-Bahn	0.00	18'000.00	18'000.00	0.00	0.00	0.00	0.00	18'000.00
ANL00176	Anteilschein Raiffeisenbank	0.00	200.00	200.00	0.00	0.00	0.00	0.00	200.00
ANL00177	Anteilschein Soziale Wohnbaugenossenschaft ABG	0.00	162'000.00	162'000.00	0.00	0.00	0.00	0.00	162'000.00
ANL00178	Anteilschein Genossenschaft Windenergieanlage Diegenstal GWD	0.00	500.00	500.00	0.00	0.00	0.00	0.00	500.00
1071.00 Verzinsliche Anlagen		0.00	5'500.00	5'500.00	0.00	0.00	0.00	0.00	5'500.00
ANL00180	Schuldbriefe	0.00	5'500.00	5'500.00	0.00	0.00	0.00	0.00	5'500.00
1084.00 Gebäude FV		0.00	954'668.00	954'668.00	0.00	0.00	0.00	0.00	954'668.00
ANL00161	Wohnungen Chäppelimatt	0.00	834'667.00	834'667.00	0.00	0.00	0.00	0.00	834'667.00
ANL00162	Schützenhaus	0.00	1.00	1.00	0.00	0.00	0.00	0.00	1.00
ANL00179	Nutzungsrecht Seniorenbaum ABG	0.00	120'000.00	120'000.00	0.00	0.00	0.00	0.00	120'000.00
1400.00 Grundstücke		821'660.00	358'639.00	1'180'299.00	-358'639.00	0.00	-358'639.00	463'021.00	821'660.00
ANL00007	Land altes Schulhaus	76'660.00	33'461.00	110'121.00	-33'461.00	0.00	-33'461.00	43'199.00	76'660.00
ANL00097	Land Schulhaus Kornmatte 1970	745'000.00	325'178.00	1'070'178.00	-325'178.00	0.00	-325'178.00	419'822.00	745'000.00
1401.00 Strassen		4'633'102.50	1'709'652.62	6'342'755.12	-2'069'068.60	-177'214.00	-2'246'282.60	2'564'033.90	4'096'472.52
ANL00002	Kreisel Dörnliacher 2012	20'044.80	4'677.93	24'722.73	-6'014.25	-780.00	-6'794.25	14'030.55	17'928.48
ANL00003	Kreisel Dörnliacher 2013	228'916.00	42'921.60	271'837.60	-57'228.85	-8'585.00	-65'813.85	171'687.15	206'023.75
ANL00004	Kreisel Dörnliacher 2014	266'208.00	37'583.26	303'791.26	-53'242.55	-9'637.00	-62'879.55	212'965.45	240'911.71
ANL00005	Kreisel Dörnliacher 2015	46'737.00	4'414.20	51'151.20	-7'010.70	-1'635.00	-8'645.70	39'726.30	42'505.50
ANL00006	Kreisel Dörnliacher 2016	41'420.00	1'962.55	43'382.55	-4'142.55	-1'402.00	-5'544.55	37'277.45	37'838.00
ANL00043	Gewerbezone Schäracher 2012	357'148.00	230'885.23	588'033.23	-254'695.10	-13'890.00	-268'585.10	102'452.90	319'448.13
ANL00044	Gewerbezone Schäracher 2014	51'514.00	7'273.21	58'787.21	-10'303.45	-1'865.00	-12'168.45	41'210.55	46'618.76
ANL00045	Unterdorfstrasse 2011	74'137.00	20'652.80	94'789.80	-25'948.30	-2'994.00	-28'942.30	48'188.70	65'847.50
ANL00046	Mitteldorfstrasse 2012	31'948.00	7'455.33	39'403.33	-9'585.20	-1'243.00	-10'828.20	22'362.80	28'575.13

Anlagenspiegel

Abschreibungsbuch: FIBU

Gemeinde Geuensee - HRM II

05.05.2020 15:50

Seite 1

GICT\GEUVER-8

ANL00047	Schulhaus-/Grünaustrasse 2012	82'393.00	19'225.53	101'618.53	-24'718.40	-3'205.00	-27'923.40	57'674.60	73'695.13
ANL00048	Baumgartenweg 2012	17'176.00	4'007.78	21'183.78	-5'152.85	-668.00	-5'820.85	12'023.15	15'362.93
ANL00049	Chäppelimmattweg 2012	30'275.00	7'064.82	37'339.82	-9'083.15	-1'178.00	-10'261.15	21'191.85	27'078.67
ANL00050	Krumbacherstrasse 2011	67'967.00	18'934.31	86'901.31	-23'789.10	-2'745.00	-26'534.10	44'177.90	60'367.21
ANL00051	Krumbacherstrasse 2012	6'094.00	1'422.53	7'516.53	-1'828.80	-237.00	-2'065.80	4'265.20	5'450.73
ANL00052	Oberdorf-/Krumbacherstrasse 2012	69'813.00	16'289.90	86'102.90	-20'944.10	-2'715.00	-23'659.10	48'868.90	62'443.80
ANL00053	Oberdorf-/Krumbacherstrasse 2015	4'800.00	453.33	5'253.33	-720.00	-168.00	-888.00	4'080.00	4'365.33
ANL00054	Sanierung Krumbacherstrasse 2016	271'430.00	12'858.16	284'288.16	-27'143.95	-9'184.00	-36'327.95	244'286.05	247'960.21
ANL00055	Kirchenstrasse 2013	31'216.00	5'853.60	37'069.60	-7'804.60	-1'171.00	-8'975.60	23'411.40	28'094.00
ANL00056	Sanierung div. Gemeindestrassen 2015	149'278.00	14'098.83	163'376.83	-22'392.05	-5'222.00	-27'614.05	126'885.95	135'762.78
ANL00057	Sanierung Schaubernstrasse 2016	163'946.00	7'766.86	171'712.86	-16'395.60	-5'548.00	-21'943.60	147'550.40	149'769.26
ANL00072	Kreisel Dörnliacher 2017	21'139.00	-0.25	21'138.75	-1'056.70	-693.00	-1'749.70	20'082.30	19'389.05
ANL00073	Sanierung Schaubernstrasse 2017	316'725.00	0.65	316'725.65	-15'836.90	-10'376.00	-26'212.90	300'888.10	290'512.75
ANL00074	Sanierung Bahnübergang	6'000.00	0.00	6'000.00	-300.00	-197.00	-497.00	5'700.00	5'503.00
ANL00095	Gewerbezone Schäracher 2010	80'548.00	74'352.00	154'900.00	-80'548.00	-3'380.00	-83'928.00	0.00	70'972.00
ANL00096	Gewerbezone Schäracher 2011	128'722.00	119'527.57	248'249.57	-128'722.00	-5'197.00	-133'919.00	0.00	114'330.57
ANL00134	Gewerbezone Kornmatte 2007	110'097.00	99'087.30	209'184.30	-110'097.00	-5'216.00	-115'313.00	0.00	93'871.30
ANL00135	Gewerbezone Kornmatte 2008	1'000.00	909.09	1'909.09	-1'000.00	-46.00	-1'046.00	0.00	863.09
ANL00136	Erschl. Halden/Steinacher/Hinterfeld 2008	36'507.00	33'188.18	69'695.18	-36'507.00	-1'660.00	-38'167.00	0.00	31'528.18
ANL00137	Erschl. Halden/Steinacher/Hinterfeld 2009	90'126.00	82'615.50	172'741.50	-90'126.00	-3'935.00	-94'061.00	0.00	78'680.50
ANL00138	Erschl. Halden/Steinacher/Hinterfeld 2010	935'593.00	778'068.41	1'713'661.41	-850'037.10	-39'256.00	-889'293.10	85'555.90	824'368.31
ANL00139	Erschl. Halden/Steinacher/Hinterfeld 2011	423'638.00	114'075.04	537'713.04	-144'334.90	-17'104.00	-161'438.90	279'303.10	376'274.14
ANL00140	Erschl. Halden/Steinacher/Hinterfeld 2012	39'740.00	9'272.92	49'012.92	-11'922.25	-1'546.00	-13'468.25	27'817.75	35'544.67
ANL00141	Erschl. Halden/Steinacher/Hinterfeld 2013	41'744.00	7'828.20	49'572.20	-10'437.20	-1'566.00	-12'003.20	31'306.80	37'569.00
ANL00145	Sanierung Güterstrasse Hunzikon 2018	201'178.90	0.00	201'178.90	0.00	-6'706.00	-6'706.00	201'178.90	194'472.90
ANL00146	Erschl. Halden/Steinacher/Hinterfeld 2018	106'365.85	0.00	106'365.85	0.00	-3'546.00	-3'546.00	106'365.85	102'819.85
ANL00147	Verkehrsberuhigung/Zufahrt Kornmatte	39'159.15	0.00	39'159.15	0.00	-1'306.00	-1'306.00	39'159.15	37'853.15
ANL00148	Verkehrsführung Halden/Steinacher/Hinterfeld 2018	42'358.80	0.00	42'358.80	0.00	-1'412.00	-1'412.00	42'358.80	40'946.80
ANL00163	Sanierung Güterstrasse Hunzikon 2019	0.00	-79'949.10	-79'949.10	0.00	0.00	0.00	0.00	-79'949.10
ANL00165	Verkehrsführung Halden/Steinacher/Hinterfeld 2019	0.00	510.55	510.55	0.00	0.00	0.00	0.00	510.55
ANL00166	Erschl. Halden/Steinacher/Hinterfeld 2019	0.00	877.10	877.10	0.00	0.00	0.00	0.00	877.10
ANL00173	Heugärtenstrasse Neuanlage und Verkehrsberuhigung 2019	0.00	3'487.70	3'487.70	0.00	0.00	0.00	0.00	3'487.70

1402.00 Wasserbau allg. Haushalt		286'975.00	172'648.16	459'623.16	-181'178.70	-8'533.00	-189'711.70	105'796.30	269'911.46
---	--	-------------------	-------------------	-------------------	--------------------	------------------	--------------------	-------------------	-------------------

ANL00035	Revitalisierung Unterlauf 2000	56'156.00	34'201.50	90'357.50	-35'903.20	-1'702.00	-37'605.20	20'252.80	52'752.30
ANL00036	Revitalisierung Unterlauf 2001	5'874.00	3'517.24	9'391.24	-3'690.00	-173.00	-3'863.00	2'184.00	5'528.24

Anlagenspiegel

Abschreibungsbuch: FIBU

Gemeinde Geuensee - HRM II

05.05.2020 15:50

Seite 1

GICT\GEUVER-8

ANL00037	Dorfbach 2001	170'829.00	102'269.82	273'098.82	-107'294.20	-5'025.00	-112'319.20	63'534.80	160'779.62
ANL00038	Dorfbach 2002	44'013.00	25'890.99	69'903.99	-27'148.50	-1'258.00	-28'406.50	16'864.50	41'497.49
ANL00058	Eggweiher 1994	10'103.00	6'768.61	16'871.61	-7'142.80	-375.00	-7'517.80	2'960.20	9'353.81

1403.00 Tiefbauten		1'273'490.70	533'279.92	1'806'770.62	-664'177.61	-135'215.00	-799'392.61	609'313.09	1'007'378.01
ANL00010	Umgebung altes Schulhaus 2003	21'487.00	14'879.23	36'366.23	-18'460.40	-3'582.00	-22'042.40	3'026.60	14'323.83
ANL00011	Umgebung altes Schulhaus 2004	187'371.00	128'928.21	316'299.21	-155'695.50	-26'768.00	-182'463.50	31'675.50	133'835.71
ANL00012	Umgebung altes Schulhaus 2005	25'815.00	17'497.03	43'312.03	-20'723.90	-3'227.00	-23'950.90	5'091.10	19'361.13
ANL00021	Sanierung Friedhof 2000	91'025.00	55'554.28	146'579.28	-85'895.95	-30'342.00	-116'237.95	5'129.05	30'341.33
ANL00022	Sanierung Friedhof 2001	19'766.00	13'153.80	32'919.80	-18'095.30	-4'942.00	-23'037.30	1'670.70	9'882.50
ANL00023	Sanierung Friedhof 2002	53'928.00	37'065.10	90'993.10	-47'850.70	-10'786.00	-58'636.70	6'077.30	32'356.40
ANL00024	Sanierung Friedhof 2003	5'789.00	4'009.42	9'798.42	-4'974.25	-965.00	-5'939.25	814.75	3'859.17
ANL00025	Sanierung Friedhof 2004	37'818.00	26'022.73	63'840.73	-31'425.30	-5'403.00	-36'828.30	6'392.70	27'012.43
ANL00116	Sanierung Schulhausareal 2002	38'192.00	26'250.30	64'442.30	-33'888.70	-7'639.00	-41'527.70	4'303.30	22'914.60
ANL00117	Sanierung Schulhausareal 2002	58'541.00	40'235.45	98'776.45	-51'943.65	-11'709.00	-63'652.65	6'597.35	35'123.80
ANL00118	Umgebung Erweiterung 2016	234'307.00	170'800.35	405'107.35	-183'132.30	-12'332.00	-195'464.30	51'174.70	209'643.05
ANL00119	Spielplatz Kornmatte (ehem. Holzhaus) 2016	38'402.00	1'819.55	40'221.55	-3'840.71	-2'022.00	-5'862.71	34'561.29	34'358.84
ANL00120	Fertigstellung Spielplatz Kornmatte 2017	165'000.00	-2'935.53	162'064.47	-8'250.95	-8'096.00	-16'346.95	156'749.05	145'717.52
ANL00153	Umgebung Erweiterung 2018	296'049.70	0.00	296'049.70	0.00	-7'402.00	-7'402.00	296'049.70	288'647.70

1403.50 Tiefbauten (spezialfinanzierte Gemeindebetriebe)		174'277.00	44'328.13	218'605.13	-113'281.60	-3'288.00	-116'569.60	60'995.40	102'035.53
ANL00029	Versickerungsgrube Dörnliacher 1997	57'910.00	-18'926.60	38'983.40	-38'983.40	0.00	-38'983.40	18'926.60	0.00
ANL00030	Versickerungsgrube Dörnliacher 1998	7'424.00	-2'510.20	4'913.80	-4'913.80	0.00	-4'913.80	2'510.20	0.00
ANL00031	Versickerungsgrube Dörnliacher 1999	333.00	-116.40	216.60	-216.60	0.00	-216.60	116.40	0.00
ANL00032	Löschwasserreserve Krumbach 1998	55'637.00	35'032.51	90'669.51	-36'827.25	-1'795.00	-38'622.25	18'809.75	52'047.26
ANL00033	Löschwasserreserve Krumbach 1999	5'834.00	3'613.29	9'447.29	-3'795.60	-183.00	-3'978.60	2'038.40	5'468.69
ANL00034	Löschwasserreserve Krumbach 2003	47'139.00	27'235.53	74'374.53	-28'544.95	-1'310.00	-29'854.95	18'594.05	44'519.58

1404.00 Hochbauten		13'129'499.25	5'423'826.98	18'553'326.23	-5'890'965.45	-688'011.00	-6'578'976.45	7'238'533.80	11'974'349.78
ANL00008	Renovation altes Schulhaus 1982	149'088.00	110'869.70	259'957.70	-140'687.30	-29'818.00	-170'505.30	8'400.70	89'452.40
ANL00009	Renovation altes Schulhaus 1983	20'944.00	15'978.88	36'922.88	-19'469.55	-3'491.00	-22'960.55	1'474.45	13'962.33
ANL00013	Investitionen Pavillon 1988	87'496.00	79'541.82	167'037.82	-87'496.00	-7'955.00	-95'451.00	0.00	71'586.82
ANL00014	Investitionen Pavillon 1989	52'175.00	47'827.08	100'002.08	-52'175.00	-4'348.00	-56'523.00	0.00	43'479.08
ANL00015	Neubau Gemeindeverwaltung 1990	127'000.00	95'760.87	222'760.87	-105'530.10	-9'770.00	-115'300.10	21'469.90	107'460.77
ANL00016	Neubau Gemeindeverwaltung 1991	1'192'172.00	888'678.81	2'080'850.81	-973'833.95	-85'156.00	-1'058'989.95	218'338.05	1'021'860.86
ANL00017	Archiv ZVA Chäppelimatt 1991	131'027.00	97'671.18	228'698.18	-107'030.25	-9'360.00	-116'390.25	23'996.75	112'307.93
ANL00018	Sanierung Gemeindesaal 2016	600'000.00	14'615.38	614'615.38	-30'000.00	-15'385.00	-45'385.00	570'000.00	569'230.38
ANL00019	Neubau Pflegestation 1988	53'982.00	41'470.20	95'452.20	-46'377.65	-4'908.00	-51'285.65	7'604.35	44'166.55

Anlagenspiegel

Abschreibungsbuch: FIBU

Gemeinde Geuensee - HRM II

05.05.2020 15:50

Seite 1

GICT\GEUVER-8

ANL00020	Neubau Pflegestation 1989	84'371.00	64'265.43	148'636.43	-71'296.35	-7'031.00	-78'327.35	13'074.65	70'309.08
ANL00026	Neubau Werkhof 1995	8'184.00	5'770.08	13'954.08	-6'224.75	-455.00	-6'679.75	1'959.25	7'274.33
ANL00027	Neubau Werkhof 1996	64'229.00	44'561.13	108'790.13	-47'941.60	-3'381.00	-51'322.60	16'287.40	57'467.53
ANL00028	Unterstand Bushaltestelle 1999	63'188.00	41'622.52	104'810.52	-44'494.70	-2'873.00	-47'367.70	18'693.30	57'442.82
ANL00098	Erweiterung Schulhaus Kornmatte 1989	861'191.00	655'968.58	1'517'159.58	-727'734.50	-71'766.00	-799'500.50	133'456.50	717'659.08
ANL00099	Erweiterung Schulhaus Kornmatte 1990	2'924'187.00	2'204'899.24	5'129'086.24	-2'429'836.70	-224'938.00	-2'654'774.70	494'350.30	2'474'311.54
ANL00100	Erweiterung Schulhaus Kornmatte 1991	529'147.00	394'441.04	923'588.04	-432'237.25	-37'797.00	-470'034.25	96'909.75	453'553.79
ANL00101	Erweiterung Schulhaus Kornmatte 1992	165'498.00	121'824.00	287'322.00	-132'857.20	-11'034.00	-143'891.20	32'640.80	143'430.80
ANL00102	Erweiterung Schulhaus Kornmatte 1993	28'748.00	20'876.25	49'624.25	-22'673.00	-1'797.00	-24'470.00	6'075.00	25'154.25
ANL00103	Sanierung Turnhalle 1999	49'244.00	32'437.14	81'681.14	-34'675.50	-2'239.00	-36'914.50	14'568.50	44'766.64
ANL00104	Sanierung Turnhalle 2000	115'065.00	74'400.47	189'465.47	-79'403.30	-5'003.00	-84'406.30	35'661.70	105'059.17
ANL00105	Sanierung Schulhaus Kornmatte 2001	4'256.00	2'699.37	6'955.37	-2'876.70	-178.00	-3'054.70	1'379.30	3'900.67
ANL00106	Sanierung Schulhaus Kornmatte 2003	93'034.00	56'689.47	149'723.47	-60'267.70	-3'579.00	-63'846.70	32'766.30	85'876.77
ANL00107	Teilsanierung Schulhaus Kornmatte 2012	74'061.00	8'993.82	83'054.82	-11'109.85	-2'117.00	-13'226.85	62'951.15	69'827.97
ANL00108	Teilsanierung Schulhaus Kornmatte 2014	103'114.00	7'525.24	110'639.24	-10'312.10	-2'787.00	-13'099.10	92'801.90	97'540.14
ANL00109	Anbau/Sanierung Schulhaus Kornmatte 2015	688'217.00	33'505.93	721'722.93	-51'616.90	-18'111.00	-69'727.90	636'600.10	651'995.03
ANL00110	Anbau/Sanierung Schulhaus Kornmatte 2016	2'347'784.00	57'190.26	2'404'974.26	-117'389.85	-60'200.00	-177'589.85	2'230'394.15	2'227'384.41
ANL00111	Projekterweiterung Schulzentrum 2016	32'322.00	788.38	33'110.38	-1'617.15	-829.00	-2'446.15	30'704.85	30'664.23
ANL00112	Beleuchtung Turnhalle 2016	20'229.00	492.81	20'721.81	-1'011.50	-519.00	-1'530.50	19'217.50	19'191.31
ANL00113	Anbau/Sanierung Schulhaus Kornmatte 2017	311'381.00	0.63	311'381.63	-7'785.15	-7'785.00	-15'570.15	303'595.85	295'811.48
ANL00114	Projekterweiterung Schulzentrum 2017	973'447.00	0.47	973'447.47	-24'336.65	-24'337.00	-48'673.65	949'110.35	924'773.82
ANL00115	Energetische Sanierung Schulhaus 2017	276'648.00	1.05	276'649.05	-6'917.25	-6'917.00	-13'834.25	269'730.75	262'814.80
ANL00143	Sanierung Gemeindesaal 2017	150'000.00	0.00	150'000.00	-3'750.00	-3'750.00	-7'500.00	146'250.00	142'500.00
ANL00152	Projekterweiterung Schulzentrum 2018	391'322.85	0.00	391'322.85	0.00	-9'784.00	-9'784.00	391'322.85	381'538.85
ANL00155	Sanierung Pavillon 2018	22'000.00	0.00	22'000.00	0.00	-550.00	-550.00	22'000.00	21'450.00
ANL00158	Anbau/Sanierung Schulhaus Kornmatte 2018	334'747.40	-12'249.85	322'497.55	0.00	-8'063.00	-8'063.00	334'747.40	314'434.55
ANL00168	Projekterweiterung Schulzentrum 2019	0.00	103'967.35	103'967.35	0.00	0.00	0.00	0.00	103'967.35
ANL00169	Anbau/Sanierung Schulhaus Kornmatte 2019	0.00	47'297.05	47'297.05	0.00	0.00	0.00	0.00	47'297.05
ANL00174	Schulhaus Dorf Sanierung Projekt- u. Planungskredit 2019	0.00	13'007.40	13'007.40	0.00	0.00	0.00	0.00	13'007.40
ANL00175	Turnhalle Kornmatte Sanierung Turnhallenboden 2019	0.00	50'437.80	50'437.80	0.00	0.00	0.00	0.00	50'437.80

1406.00 Mobiliar, Einrichtungen, Maschinen, Fahrzeuge		614'597.90	57'256.98	671'854.88	-136'267.70	-93'596.00	-229'863.70	478'330.20	441'991.18
--	--	-------------------	------------------	-------------------	--------------------	-------------------	--------------------	-------------------	-------------------

ANL00121	Schulmobiliar 2012	52'075.00	21'698.62	73'773.62	-39'056.95	-17'359.00	-56'415.95	13'018.05	17'357.67
ANL00122	Schulmobiliar Annex 1 2016	331'430.00	35'556.01	366'986.01	-82'903.15	-47'348.00	-130'251.15	248'526.85	236'734.86
ANL00123	EDV-Arbeitsstationen 2017	43'065.00	1.03	43'066.03	-5'384.15	-5'384.00	-10'768.15	37'680.85	32'297.88
ANL00124	Schulmobiliar Annex 1 2017	71'377.00	1.32	71'378.32	-8'923.45	-8'923.00	-17'846.45	62'453.55	53'531.87

Anlagenspiegel

Abschreibungsbuch: FIBU

Gemeinde Geuensee - HRM II

05.05.2020 15:50

Seite 1

GICT\GEUVER-8

ANL00154	Schulmobiliar Annex 2 2018	1'285.95	0.00	1'285.95	0.00	-161.00	-161.00	1'285.95	1'124.95
ANL00156	Anlagen Sicherheit/Technik 2018	64'901.60	0.00	64'901.60	0.00	-8'113.00	-8'113.00	64'901.60	56'788.60
ANL00157	Schulmobiliar Annex 1 2018	50'463.35	0.00	50'463.35	0.00	-6'308.00	-6'308.00	50'463.35	44'155.35
1420.00 Informatik, Kommunikationssysteme, Software		52'540.00	26'633.30	79'173.30	-43'396.00	-18'290.00	-61'686.00	9'144.00	17'487.30
ANL00040	Neuer Internetauftritt 2014	15'960.00	0.00	15'960.00	-15'960.00	0.00	-15'960.00	0.00	0.00
ANL00041	Gever 2015	26'358.00	6'590.00	32'948.00	-19'769.00	-13'179.00	-32'948.00	6'589.00	0.00
ANL00042	Neuer Internetauftritt 2015	10'222.00	2'556.00	12'778.00	-7'667.00	-5'111.00	-12'778.00	2'555.00	0.00
ANL00170	IT Schule Notebooks, Tablets, Beamer, Visualizer 2019	0.00	17'487.30	17'487.30	0.00	0.00	0.00	0.00	17'487.30
1429.00 Planungen		200'627.90	114'382.57	315'010.47	-110'893.85	-38'720.00	-149'613.85	89'734.05	165'396.62
ANL00071	Planung Sternenplatz	24'904.00	22'640.00	47'544.00	-24'904.00	-7'547.00	-32'451.00	0.00	15'093.00
ANL00094	Abkl. gemeinsames Bauamt	36'029.00	24'714.03	60'743.03	-29'217.65	-4'504.00	-33'721.65	6'811.35	27'021.38
ANL00126	Zonenplan 2. Etappe 2009	15'724.00	6'290.20	22'014.20	-14'152.20	-7'862.00	-22'014.20	1'571.80	0.00
ANL00127	Zonenplan 2. Etappe 2010	8'018.00	3'742.08	11'760.08	-6'414.75	-2'673.00	-9'087.75	1'603.25	2'672.33
ANL00130	Leitbild, Gemeindeorganisation 2013	58'188.00	19'396.35	77'584.35	-29'094.35	-9'698.00	-38'792.35	29'093.65	38'792.00
ANL00131	Leitbild, Gemeindeorganisation 2014	7'196.00	1'851.00	9'047.00	-2'879.00	-1'028.00	-3'907.00	4'317.00	5'140.00
ANL00132	Leitbild, Gemeindeorganisation 2015	13'773.00	2'411.08	16'184.08	-4'132.70	-1'722.00	-5'854.70	9'640.30	10'329.38
ANL00133	Leitbild, Gemeindeorganisation 2016	492.00	44.53	536.53	-99.20	-55.00	-154.20	392.80	382.33
ANL00151	Ortsplanung - Teilrevision 2018	36'303.90	0.00	36'303.90	0.00	-3'631.00	-3'631.00	36'303.90	32'672.90
ANL00172	Ortsplanung Teilrevision Umsetzung 2019	0.00	33'293.30	33'293.30	0.00	0.00	0.00	0.00	33'293.30
1429.50 Orts- und Regionalplanung spezialfinanziert		0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
ANL00171	Siedlungsentwässerungsreglement SER Planung, Umsetzung 2019	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
1462.00 Investitionsbeitr. Gemeinden-/Verbände		857'647.45	30'552.15	888'199.60	-659'847.05	-4'524.00	-664'371.05	197'800.40	223'828.55
ANL00088	Regionales Pflegeheim Sursee 2000	517'165.45	-18'189.55	498'975.90	-470'561.10	0.00	-470'561.10	46'604.35	28'414.80
ANL00089	Regionales Pflegeheim Sursee 2001	178'452.00	0.00	178'452.00	-124'206.95	0.00	-124'206.95	54'245.05	54'245.05
ANL00090	Regionales Pflegeheim Sursee 2010	67'518.00	0.00	67'518.00	-11'815.40	0.00	-11'815.40	55'702.60	55'702.60
ANL00091	Beitrag Kapellenrenovation 1994	32'000.00	22'904.90	54'904.90	-24'787.25	-1'883.00	-26'670.25	7'212.75	28'234.65
ANL00092	Beitrag Kapellenrenovation 1995	32'512.00	22'920.13	55'432.13	-24'726.35	-1'807.00	-26'533.35	7'785.65	28'898.78
ANL00093	Beitrag an Begegnungszentrum Kirchenstr. 2013	30'000.00	2'916.67	32'916.67	-3'750.00	-834.00	-4'584.00	26'250.00	28'332.67
1462.50 Investitionsbeitr. Gemeinde-/Verbände spezialfinan		0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
ANL00167	ARA Surental 2019	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
1466.00 Investitionsbeitr. priv. Organisationen o. Erwerbs		51'046.00	11'405.21	62'451.21	-14'762.25	-3'358.00	-18'120.25	36'283.75	44'330.96
ANL00069	Beitrag Strassengenossenschaft 2012	40'000.00	9'333.33	49'333.33	-12'000.00	-2'667.00	-14'667.00	28'000.00	34'666.33
ANL00070	Beitrag Strassengenossenschaft 2013	11'046.00	2'071.88	13'117.88	-2'762.25	-691.00	-3'453.25	8'283.75	9'664.63

Anlagenspiegel

Abschreibungsbuch: FIBU

Gemeinde Geuensee - HRM II

05.05.2020 15:50

Seite 1

GICT\GEUVER-8

2068.50 Überschuss Anschlussgebühren		-1'401'710.80	-614'275.47	-2'015'986.27	149'893.04	0.00	149'893.04	-1'251'817.76	-1'866'093.23
ANL00076	Anschlussgebühren 2011	-180'977.85	31'084.81	-149'893.04	149'893.04	0.00	149'893.04	-31'084.81	0.00
ANL00077	Anschlussgebühren 2012	-71'697.15	71'697.15	0.00	0.00	0.00	0.00	-71'697.15	0.00
ANL00078	Erschliessungsbeiträge Halden 2012	-148'756.50	33'063.17	-115'693.33	0.00	0.00	0.00	-148'756.50	-115'693.33
ANL00079	Anschlussgebühren 2013	-415'589.35	0.00	-415'589.35	0.00	0.00	0.00	-415'589.35	-415'589.35
ANL00080	Anschlussgebühren 2014	-243'384.70	0.00	-243'384.70	0.00	0.00	0.00	-243'384.70	-243'384.70
ANL00081	Anschlussgebühren 2015	-279'179.10	0.00	-279'179.10	0.00	0.00	0.00	-279'179.10	-279'179.10
ANL00082	Anschlussgebühren 2016	-42'903.55	0.00	-42'903.55	0.00	0.00	0.00	-42'903.55	-42'903.55
ANL00083	Anschlussgebühren 2017	-19'222.60	0.00	-19'222.60	0.00	0.00	0.00	-19'222.60	-19'222.60
ANL00164	Anschlussgebühren ab 2019	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
ANL00181	Anschlussgebühren vor 2008	0.00	-750'120.60	-750'120.60	0.00	0.00	0.00	0.00	-750'120.60
Gesamt		20'743'752.90	9'011'467.55	29'755'220.45	-10'092'584.77	-1'170'749.00	-11'263'333.77	10'651'168.13	18'491'886.68

Anhang Beteiligungsspiegel**Beteiligungsspiegel**

Angaben über Beteiligungen an Unternehmen und öffentlich-rechtlichen Institutionen								
Name, Sitz	Rechtsform	zuständiger Gemeinderat	Zweck, Tätigkeit	spezifische Risiken (z.B. Haftung, Nachschusspflicht, Solidarhaftung)	Nominalwert	Anzahl	Buchwert per 31.12.2018	Buchwert per 31.12.2019
privatrechtliche Unternehmen (z.B. Aktiengesellschaften, Gesellschaften mit beschränkter Haftung, Genossenschaften)								
Surseer Woche AG	Aktiengesellschaft	Hansruedi Estermann	Redaktion und Verlag der Regionalzeitung Sursseer Woche	Auf Aktienkapital beschränkt	CHF 500.00		CHF 5'000.00	CHF 4'000.00
Sursee-Triengen-Bahn AG	Aktiengesellschaft	Hansruedi Estermann	Betrieb der Eisenbahninfrastruktur und des historischen Bahnbetriebes	Auf Aktienkapital beschränkt	CHF 500.00	30 Stk.	CHF 30.00	CHF 18'000.00
Eishalle Sursee Genossenschaft	Genossenschaft	Hansruedi Estermann	Bau und Betrieb der Kunsteisfläche der Eishalle Sursee	Auf Genossenschaftskapital beschränkt			CHF 50'000.00	CHF 48'270.00
ABG Soziale Wohnbaugenossenschaft	Genossenschaft	Alexandra Stocker	Erstellung und Vermietung von preisgünstigen Wohnungen	Auf Genossenschaftskapital beschränkt			CHF 162'000.00	CHF 162'000.00
Genossenschaft Windenergieanlage Diegenstal GWD	Genossenschaft	Pirmin Schmidlin	Erstellung und Erprobung eines Windgenerators zur Erzeugung von elektrischer Energie	Auf Genossenschaftskapital beschränkt			CHF 500.00	CHF 500.00
öffentlich-rechtliche Unternehmen (z.B. Gemeindeverbände)								
Zentrum für Soziales KESB und SoBZ Sursee-Hochdorf	Gemeindeverband	Alexandra Stocker	Gesetzliche und freiwillige Sozialberatung, Führung unabhängige KESB	Solidarhaftung				
Haus für Pflege und Betreuung Seeblick, Sursee	Gemeindeverband	Alexandra Stocker	Einrichtung für die Pflege und Betreuung von Personen	Solidarhaftung				
VVL Verkehrsverbund Luzern	öffentlich-rechtliche Anstalt	Angelo Petteruti	Planung und Finanzierung öV im Kanton Luzern	Solidarhaftung				
ARA Surental, Triengen	Gemeindeverband	Pirmin Schmidlin	Bau, Betrieb und Unterhalt der ARA Surental	Solidarhaftung				
GALL Gemeindeverband für Abfallverwertung Luzern-Landschaft	Gemeindeverband	Pirmin Schmidlin	Sammlung, Transport, Behandlung sowie Entsorgung von Abfällen	Solidarhaftung				
RET Region Sursee-Mittelland	Gemeindeverband	Hansruedi Estermann	Regionalentwicklung, Koordination von regionalen Aufgaben	Solidarhaftung				
andere Positionen / Verträge mit Dritten (z.B. einfache Gesellschaft des öffentlichen Rechtes (ZSO) oder Sitzgemeindemodell (Musikschule) oder Wasserversorgungsgenossenschaft, Strassenunterhaltsgenossenschaft, usw.)								
Regionales Zivilstandsamt Sursee	Gemeindevertrag	Hansruedi Estermann	Betrieb des Regionalen Zivilstandsamtes Sursee	anteilmässige Haftung				
Regionales Betreibungsamt der Gemeinden Geuensee, Oberkirch und Schenkon	Gemeindevertrag	Hansruedi Estermann	Betrieb des Regionalen Betreibungsamtes	anteilmässige Haftung				
ZSO Regionale Zivilschutzorganisation Sursee	Gemeindevertrag	Pirmin Schmidlin	Betrieb der Zivilschutzorganisation Sursee	anteilmässige Haftung				
RBS Regionales Baamt Geuensee	Gemeindevertrag	Angelo Petteruti	Betrieb des Regionalen Bauamtes der Gemeinden Büron, Geuensee und Knutwil	anteilmässige Haftung				
FRS Feuerwehr Region Sursee	Gemeindevertrag	Pirmin Schmidlin	Betrieb der Feuerwehr Region Sursee	anteilmässige Haftung				

Stadtschulen Sekundarschule Sursee	Gemeindevertrag	Bea Cozzio	Betrieb des regionales Oberstufenzentrums Sursee	anteilmässige Haftung				
Musikschuel Region Sursee	Gemeindevertrag	Bea Cozzio	Betrieb der Musikschule	anteilmässige Haftung				
Schulische Dienste, Sursee	Gemeindevertrag	Bea Cozzio	Betrieb der schulischen Dienste	anteilmässige Haftung				
Regionale Tierkörpersammelstelle Surental, Triengen	Gemeindevertrag	Pirmin Schmidlin	Betrieb der regionalen Tierkörpersammelstelle Triengen	anteilmässige Haftung				
Strassengenossenschaft Los 1, Geuensee	Genossenschaft	Angelo Petteruti	Bau und Unterhalt Güter- und Waldstrassen	anteilmässige Haftung				
Strassengenossenschaft Los 2, Geuensee	Genossenschaft	Angelo Petteruti	Bau und Unterhalt Güter- und Waldstrassen	anteilmässige Haftung				
FRG Forstreviergenossenschaft, Schlierbach	Genossenschaft	Pirmin Schmidlin	Bewirtschaftung und Interessenwahrung im Bereich Waldeigentum	auf Genossenschaftsvermögen beschränkt				
WaBG Surental-Michelsamt, Schlierbach	Genossenschaft	Pirmin Schmidlin	Bewirtschaftung und Interessenwahrung im Bereich Waldeigentum	auf Genossenschaftsvermögen beschränkt				
Regionale Alimentenhilfe Sursee	Gemeindevertrag	Alexandra Stocker	Alimenteninkasso	anteilmässige Haftung				
(allenfalls: Beteiligungen im Finanzvermögen)								
VLG Verband Luzerner Gemeinden	Verein	Hansruedi Estermann	Politische Interessenvertretung	keine				
LGI Luzerner Gemeindeinformatik	Verein	Hansruedi Estermann	ICT-Dienstleistungen	keine				
Raumdatenpool	Verein	Angelo Petteruti	Betrieb und Pflege Plattform für Austausch raumbezogener Daten	keine				
Verein Luzerner Wanderwege	Verein	Angelo Petteruti	Förderung zusammenhängendes Wanderwegnetz	keine				
Wirtschaftsförderung Luzern	Stiftung	Pirmin Schmidlin	Standortmarketing, Ansiedlungen	keine				
Sempachersee Tourismus, Oberkich	Verein	Pirmin Schmidlin	Vermarktung der touristischen Angebote der Region Sempachersee	keine				
Vernetzungsprojekt Surental	Verein	Pirmin Schmidlin	Vernetzung der Landschaftsräume, Förderung der Bioversität, Flora und Fauna	keine				
SKOS Schweizerische Konferenz für Sohialhilfe	Verein	Alexandra Stocker	Förderung Kompetenz, Koordination und Zusammenarbeit im Bereich Sozialhilfe	keine				
Spitex Geuensee	Verein	Alexandra Stocker	Erbringung von amputanten Pflegedienstleistungen	Defizitübernahme				

Bemerkungen:

Dieses Dokument wird noch weiter und laufend ergänzt.

Eigenkapitalnachweis

Anhang zur Jahresrechnung nach § 53 lit. g. FHGG

Gemeinde
RechnungsjahrGeuensee
2019

	Anfangs- bestand	Einlagen / Entnahmen EK vor Abschluss	Jahresergebnis (Gewinn - / Verlust +)	Verbuchung Jahresergebnis Vorjahr / Umbuchungen EK	Endbestand
Eigenkapital					
290 Spezialfinanzierungen im Eigenkapital	(4'870'956)	1'902'021			(2'968'935)
291 Fonds im Eigenkapital	(250'000)	-			(250'000)
295 Aufwertungsreserve	(7'799'578)	600'000			(7'199'578)
298 Übriges Eigenkapital	-			-	-
299 <u>Bilanzüberschuss / -fehlbetrag</u>					
2990 Vorjahresergebnis / Jahresergebnis	-		(685'029)	-	(685'029)
2999 Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre (inkl. Neubewertungsreserve per 1.1.2019)	(664'977)			(366'921)	(1'031'898)
Total Eigenkapital	(13'585'511)	2'502'021	(685'029)	(366'921)	(12'135'439)

+ Soll-Saldo

- Haben-Saldo

Erläuterungen

Bei der Verpflichtung gegenüber der Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung wurde der Betrag von Fr. 2'001'938.36 auf das Konto 2068.50 Überschuss Anschlussgebühren umgebucht. Genauere Erläuterungen dazu sind aus dem Dokument Zusätzliche Angaben zur Jahresrechnung zu entnehmen. Somit sind im obgenannten Betrag von Fr. 1'902'021.- nicht ausschliesslich die Einlagen oder Entnahmen EK abgebildet, sondern auch die Umbuchung.

Eigenkapitalnachweis

Anhang zur Jahresrechnung nach § 53 lit. g. FHGG

Gemeinde
Rechnungsjahr

Geuensee
2019

	Anfangs- bestand	Einlagen / Entnahmen EK vor Abschluss	Jahresergebnis (Gewinn - / Verlust +)	Verbuchung Jahresergebnis Vorjahr / Umbuchungen	Endbestand
Eigenkapital					
290 <u>Spezialfinanzierungen im Eigenkapital</u>	(4'870'956)	1'902'021			(2'968'935)
2900.10 <i>Spezialfinanzierung Feuerwehr</i>	(301'562)	(8'152)			(309'713)
	-	-			-
2900.20 <i>Spezialfinanzierung Abwasser</i>	(4'164'913)	1'933'125			(2'231'788)
2900.30 <i>Spezialfinanzierung Abfallbeseitigung</i>	(377'421)	(11'518)			(388'939)
2900.40 <i>Spezialfinanzierung Reg. Bauamt RBS</i>	(27'061)	(11'434)			(38'495)
291 Fonds im Eigenkapital	(250'000)	-			(250'000)
295 Aufwertungsreserve	(7'799'578)	600'000			(7'199'578)
298 Übriges Eigenkapital	-			-	-
299 <u>Bilanzüberschuss / -fehlbetrag</u>					
2990 Vorjahresergebnis / Jahresergebnis	-		(685'029)	-	(685'029)
2999 Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre (inkl. Neubewertungsreserve per 1.1.2019)	(664'977)			(366'921)	(1'031'898)
Total Eigenkapital	(13'585'511)	2'502'021	(685'029)	(366'921)	(12'135'439)

+ Soll-Saldo

- Haben-Saldo

Detailliste EigenkapitalnachweisGemeinde
RechnungsjahrGeuensee
2019

Eigenkapitalnachweis	Anfangs- bestand	Einlagen / Entnahmen EK vor Abschluss	Jahresergebnis (Gewinn - / Verlust +)	Verbuchung Jahresergebnis Vorjahr / Umbuchungen EK	Endbestand
2900 Spezialfinanzierungen im EK					
2900.10 Spezialfinanzierung Feuerwehr	(301'562)	(8'152)			(309'713)
					-
2900.20 Spezialfinanzierung Abwasser	(4'164'913)	1'933'125			(2'231'788)
2900.30 Spezialfinanzierung Abfallbeseitigung	(377'421)	(11'518)			(388'939)
2900.40 Spezialfinanzierung Reg. Bauamt RBS	(27'061)	(11'434)			(38'495)
					-
					-
2900 Total Spezialfinanzierungen im EK	(4'870'956)	1'902'021			(2'968'935)
2910 Fonds im Eigenkapital					
2910.00 Fonds Erneuerbare Energie	(250'000)	-			(250'000)
					-
					-
					-
2910 Total Fonds im Eigenkapital	(250'000)	-			(250'000)
2950 Aufwertungsreserve					
2950.00 Aufwertungsreserve allgemeiner Haushalt	(7'799'578)	600'000			(7'199'578)
					-
					-
2950 Total Aufwertungsreserve	(7'799'578)	600'000			(7'199'578)
2980 Übriges Eigenkapital					
2980.00 Übriges Eigenkapital					-
					-
2980 Total übriges Eigenkapital	-			-	-

Eigenkapitalnachweis	Anfangs- bestand	Einlagen / Entnahmen EK vor Abschluss	Jahresergebnis (Gewinn - / Verlust +)	Verbuchung Jahresergebnis Vorjahr / Umbuchungen EK	Endbestand
2990 Jahresergebnis					
2990.00 Jahresergebnis laufendes Jahr			(685'029)		(685'029)
Jahresergebnis Vorjahr					-
2990 Total Vorjahresergebnis / Jahresergebnis	-		(685'029)	-	(685'029)
2999 Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre (inkl. Neubewertungsreserve per 1.1.2019)					
2999.00 Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	(664'977)			(366'921)	(1'031'898)
					-
2999 Total kumulierte Ergebnisse Vorjahre	(664'977)		-	(366'921)	(1'031'898)

+ Soll-Saldo

- Haben-Saldo

Eventualverpflichtungen

[illegible]

Eventualforderungen

Anhang Finanzielle Zusicherungen**Finanzielle Zusicherungen**

Die nachstehenden Beträge stützen sich auf Verträge oder teilweise Zahlungen der Vergangenheit. Diese sind für die Zukunft nicht bindend.

Bezeichnung	ER / IR	2019	2020	2021	2022	2023	Total
Zugesicherter Gemeindebeiträge der Erfolgsrechnung (z.B. Vereinsbeiträge)	ER	4'832	4'832	4'832	4'832	4'832	24'160
Zugesicherte Gemeindebeiträge an Investitionen (z.B. Güterstrassen)	IR						0
Zugesicherte Darlehen	IR						0
Vertragliche Verpflichtungen für den Erwerb von Sachanlagen (z.B. Hochbau, Strassenbau)	IR						0
Langfristige Miet- und Pachtverträge (Operating Leasing)	ER						0
Langfristige, sonstige vertragliche Verpflichtungen (z.B. Beraterverträge, Lizenzen)	ER	61'015	61'015	61'015	24'015	24'015	231'073
Langfristige, sonstige vertragliche Verpflichtungen (z.B. Beraterverträge, Lizenzen)	IR						0
Total finanzielle Zusicherungen		65'847	65'847	65'847	28'847	28'847	255'233

Rechnungslegungs- und Bilanzierungsgrundsätze

Rechnungslegungsgrundsätze

Verständlichkeit: Der Grundsatz der Verständlichkeit fordert, dass die Informationen der Rechnungslegung für Fachinteressierte Lesende verständlich und nachvollziehbar sind.

Wesentlichkeit: Gemäss dem Grundsatz der Wesentlichkeit sind sämtliche Informationen im Hinblick auf die Adressaten (Exekutive, Legislative, Fremdkapitalgeber usw.) offen zu legen, die für eine rasche und umfassende Beurteilung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage notwendig sind. Informationen sind wesentlich, wenn ihr Vorhandensein, ihr Fehlen, ihre Korrektur, ihre fehlerhafte Darstellung die Entscheidung des Nutzers beeinflussen könnten.

Zuverlässigkeit: Für die Zuverlässigkeit müssen die veröffentlichten Informationen verlässlich sein. Sie dürfen keine wesentlichen Fehler, Verzerrungen oder Manipulationen enthalten. Aus dem Aspekt der Zuverlässigkeit können folgende Prinzipien abgeleitet werden:

- a) Glaubwürdige Darstellung und wirtschaftliche Betrachtungsweise
- b) Willkürfreiheit
- c) Vorsicht
- d) Vollständigkeit

Vergleichbarkeit: Die Vergleichbarkeit ist gewährleistet, wenn die gewählten Grundsätze der Rechnungslegung und Budgetierung wie auch die Strukturen der Finanzberichterstattung über einen längeren Zeitraum beibehalten werden und damit vergleichbar sind. Die Struktur der Darstellung in der Gemeinderechnung wird nur bei dauerhaften und wesentlichen Aufgabenänderungen oder bei Änderungen der gesetzlichen Grundlagen geändert.

Fortführung: Bei der Rechnungslegung ist davon auszugehen, dass die Tätigkeiten der Gemeinde auf Dauer fortgeführt werden. Somit ist die Bilanzierung grundsätzlich zu Fortführungswerten und nicht zu Veräusserungswerten vorzunehmen.

Bruttodarstellung: Dem Grundsatz der Bruttodarstellung wird entsprochen, wenn Aktiven und Passiven, Aufwände und Erträge sowie Investitionsausgaben und Investitionseinnahmen getrennt voneinander, ohne gegenseitige Verrechnung, in voller Höhe ausgewiesen werden. Ursächlich zusammengehörenden Posten (wie Wertberichtigung auf Vermögenswerte oder Wertberichtigungen auf Forderungen) unterliegen der Bruttodarstellung nicht, da in der Rechnungslegung deren wirtschaftlicher Gehalt dargestellt wird.

Stetigkeit: Gemäss dem Grundsatz der Stetigkeit sollen die Grundsätze der Rechnungslegung soweit als möglich über einen längeren Zeitraum unverändert bleiben.

Periodengerechtigkeit: Nach dem Grundsatz der Periodengerechtigkeit sind alle Aufwände und Erträge sowie Investitionsausgaben und Investitionseinnahmen in derjenigen Periode zu erfassen, in welcher sie verursacht werden. Die Bilanz ist als Stichtagsrechnung zu führen. Das Rechnungsjahr entspricht gemäss § 45 Absatz 3 FHGG dem Kalenderjahr.

Bilanzierung- und Bewertungsgrundsätze

Mit den Bilanzierungsgrundsätzen wird festgelegt, ob ein Sachverhalt zu einem Vermögenszugang (Aktivierung) oder zu einem Ausweis einer neuen Verpflichtung (Passivierung) führt. Diese sind in § 56 FHGG wie folgt geregelt:

Vermögenswerte werden aktiviert, wenn

- a) sie einen künftigen wirtschaftlichen Nutzen hervorbringen oder ihre Nutzung Erfüllung öffentlicher Aufgaben vorgesehen ist und
- b) ihr Wert zuverlässig ermittelt werden kann.

Verpflichtungen werden passiviert, wenn

- a) ihr Ursprung in einem Ereignis der Vergangenheit liegt,
- b) ein Mittelabfluss zu ihrer Erfüllung sicher oder wahrscheinlich ist und
- c) die Höhe des Mittelabflusses geschätzt werden kann.

Die Bewertungsgrundsätze legen fest, mit welchem Wert die Position in der Bilanz zu erscheinen hat. Diese sind in § 57 FHGG wie folgt geregelt:

- Positionen des Finanzvermögens werden zum Verkehrswert bilanziert.
- Positionen des Verwaltungsvermögens werden zum Anschaffungswert abzüglich der ordentlichen Abschreibung oder, wenn tiefer liegend, zum Verkehrswert bilanziert.

Rückstellungsspiegel

Anhang zur Jahresrechnung nach § 53 lit. c. FHGG

Gemeinde
RechnungsjahrGeuensee
2019

	Anfangsbestand	Neubildung	Auflösung	Verwendung	Umbuchung langfr. / kurzfr.	Endbestand
Kurzfristige Rückstellungen						
2050 Mehrleistungen Personal	-	-48'710	-	-	-	-48'710
2051 Andere Ansprüche des Personals	-	-	-	-	-	-
2052 Prozesse	-	-	-	-	-	-
2053 Nicht versicherte Schäden	-	-	-	-	-	-
2054 Bürgschaften und Garantieleistungen	-	-	-	-	-	-
2055 Übrige betriebliche Tätigkeiten	-	-	-	-	-	-
2056 Vorsorgeverpflichtungen	-	-	-	-	-	-
2057 Finanzaufwand	-	-	-	-	-	-
2058 Investitionsrechnung	-39'406	-	-	32'906	-	-6'500
2059 Übrige Rückstellungen	-66'445	-	-	66'445	-	-
Total kurzfristige Rückstellungen	-105'851	-48'710	-	99'351	-	-55'210
Langfristige Rückstellungen						
2081 Langfristige Ansprüche des Personals	-	-	-	-	-	-
2082 Prozesse	-	-	-	-	-	-
2083 nicht versicherte Schäden	-	-	-	-	-	-
2084 Bürgschaften und Garantieleistungen	-	-	-	-	-	-
2085 Übrige betriebliche Tätigkeiten	-	-	-	-	-	-
2086 Vorsorgeverpflichtungen	-	-	-	-	-	-
2087 Finanzaufwand	-	-	-	-	-	-
2088 Investitionsrechnung	-	-	-	-	-	-
2089 Übrige Rückstellungen	-	-	-	-	-	-
Total langfristige Rückstellungen	-	-	-	-	-	-
Total Rückstellungen	-105'851	-48'710	-	99'351	-	-55'210

Detailliste kurzfristige RückstellungenGemeinde
RechnungsjahrGeuensee
2019

Kurzfristige Rückstellungen	Gegenkonto		Anfangs- bestand (-)	Neubildung (-)	Auflösung (+)	Verwendung (+)	Umbuchung langfristig / kurzfristig (+/-)	Endbestand (-)
	KST/KTR	ER/IR						
2050 Mehrleistungen Personal								
Überstunden Personal Verwaltung	0220.51	0220.3010.00		-16'144				-16'144
Überstunden Personal Werkdienst	6192.50	6190.3010.00		130				130
Überstunden Personal Hauswartung	2172.50	2170.3010.00		-3'244				-3'244
Überstunden Personal RBS	7910.00	7910.3010.00		-466				-466
Ferienguthaben Personal Verwaltung	0220.51	0220.3010.00		-13'150				-13'150
Ferienguthaben Personal Werkdienst	6192.50	6190.3010.00		-7'468				-7'468
Ferienguthaben Personal Hauswartung	2172.50	2170.3010.00		-5'916				-5'916
Ferienguthaben Personal RBS	7910.00	7910.3010.00		-2'452				-2'452
								-
								-
								-
2050 Total Mehrleistungen Personal			-	-48'710	-	-	-	-48'710
2051 Andere Ansprüche des Personals								
								-
								-
								-
								-
								-
								-
								-
								-
								-
								-
2051 Total andere Anspr. des Personals			-	-	-	-	-	-

Kurzfristige Rückstellungen	Gegenkonto		Anfangs- bestand (-)	Neubildung (-)	Auflösung (+)	Verwendung (+)	Umbuchung langfristig / kurzfristig (+/-)	Endbestand (-)
	KST/KTR	ER/IR						
2052 Prozesse								
								-
								-
								-
								-
								-
								-
								-
								-
								-
								-
								-
2052 Total Prozesse			-	-	-	-	-	-
2053 Nicht versicherte Schäden								
								-
								-
								-
								-
								-
								-
								-
								-
								-
								-
								-
2053 Total nicht versicherte Schäden			-	-	-	-	-	-

Kurzfristige Rückstellungen	Gegenkonto		Anfangs- bestand (-)	Neubildung (-)	Auflösung (+)	Verwendung (+)	Umbuchung langfristig / kurzfristig (+/-)	Endbestand (-)
	KST/KTR	ER/IR						
2054 Bürgschaften und Garantieleistungen								
								-
								-
								-
								-
								-
								-
								-
								-
								-
								-
								-
2054 Total Bürgsch. und Garantieleist.			-	-	-	-	-	-
2055 Übrige betriebliche Tätigkeiten								
								-
								-
								-
								-
								-
								-
								-
								-
								-
								-
								-
2055 Total übrige betriebl. Tätigkeiten			-	-	-	-	-	-

Kurzfristige Rückstellungen	Gegenkonto		Anfangs- bestand (-)	Neubildung (-)	Auflösung (+)	Verwendung (+)	Umbuchung langfristig / kurzfristig (+/-)	Endbestand (-)
	KST/KTR	ER/IR						
2056 Vorsorgeverpflichtungen								
								-
								-
								-
								-
								-
								-
								-
								-
								-
								-
								-
2056 Total Vorsorgeverpflichtungen			-	-	-	-	-	-
2057 Finanzaufwand								
								-
								-
								-
								-
								-
								-
								-
								-
								-
								-
								-
2057 Total Finanzaufwand			-	-	-	-	-	-

Kurzfristige Rückstellungen	Gegenkonto		Anfangs- bestand (-)	Neubildung (-)	Auflösung (+)	Verwendung (+)	Umbuchung langfristig / kurzfristig (+/-)	Endbestand (-)
	KST/KTR	ER/IR						
2058 Investitionsrechnung								
Materialhäuschen SH Kornmatte		INV00016	-2'000			2'000		-
	230110	2175010.00						-
Graffiti-Projekt Aussenbereich SH		INV00016	-6'500					-6'500
	230110	2175010.00						-
Garantierückbehalt Sustra (KRE181581)		INV00006	-18'558			18'558		-
	560200	6205010.00						-
Garantierückbehalt Sustra (KRE181511)		INV00006	-12'348			12'348		-
	560200	6205010.00						-
								-
								-
								-
2058 Total Investitionsrechnung			-39'406	-	-	32'906	-	-6'500
2059 Übrige Rückstellungen								
Malerarbeiten Aufbahrungshalle	571100	7403140.00	-4'450			4'450		-
Prämienverbilligung IPV 2017	550130	5203610.00	-34'069			34'069		-
Prämienverbilligung IPV 2018	550130	5203610.00	-26'908			26'908		-
Verwaltungskostenübernahme IPV 2018	550130	5203610.00	-1'018			1'018		-
								-
								-
								-
								-
								-
								-
2059 Total übrige Rückstellungen			-66'445	-	-	66'445	-	-

Detailliste langfristige RückstellungenGemeinde
RechnungsjahrGeuensee
2019

Langfristige Rückstellungen	Gegenkonto		Anfangs- bestand (-)	Neubildung (-)	Auflösung (+)	Verwendung (+)	Umbuchung langfristig / kurzfristig (+/-)	Endbestand (-)
	KST/KTR	ER/IR						
2081 Langfr. Ansprüche des Personals								
								-
								-
								-
								-
								-
								-
								-
								-
								-
								-
								-
2081 Total langfr. Ansprüche des Pers.			-	-	-	-	-	-
2082 Prozesse								
								-
								-
								-
								-
								-
								-
								-
								-
								-
								-
282 Total Prozesse			-	-	-	-	-	-

Langfristige Rückstellungen		Gegenkonto		Anfangs- bestand (-)	Neubildung (-)	Auflösung (+)	Verwendung (+)	Umbuchung langfristig / kurzfristig (+/-)	Endbestand (-)
		KST/KTR	ER/IR						
2083	Nicht versicherte Schäden								
									-
									-
									-
									-
									-
									-
									-
									-
									-
									-
									-
2083	Total nicht versicherte Schäden			-	-	-	-	-	-
2084	Bürgschaften und Garantieleistungen								
									-
									-
									-
									-
									-
									-
									-
									-
									-
									-
2084	Total Bürgsch. und Garantieleist.			-	-	-	-	-	-

Langfristige Rückstellungen	Gegenkonto		Anfangs- bestand (-)	Neubildung (-)	Auflösung (+)	Verwendung (+)	Umbuchung langfristig / kurzfristig (+/-)	Endbestand (-)
	KST/KTR	ER/IR						
2085 Übrige betriebliche Tätigkeiten								
								-
								-
								-
								-
								-
								-
								-
								-
								-
								-
								-
								-
2085 Total übrige betriebl. Tätigkeiten			-	-	-	-	-	-
2086 Vorsorgeverpflichtungen								
								-
								-
								-
								-
								-
								-
								-
								-
								-
								-
								-
2086 Total Vorsorgeverpflichtungen			-	-	-	-	-	-

Langfristige Rückstellungen	Gegenkonto		Anfangs- bestand (-)	Neubildung (-)	Auflösung (+)	Verwendung (+)	Umbuchung langfristig / kurzfristig (+/-)	Endbestand (-)
	KST/KTR	ER/IR						
2087 Finanzaufwand								
								-
								-
								-
								-
								-
								-
								-
								-
								-
								-
								-
								-
2087 Total Finanzaufwand			-	-	-	-	-	-
2088 Investitionsrechnung								
								-
								-
								-
								-
								-
								-
								-
								-
								-
								-
								-
2088 Total Investitionsrechnung			-	-	-	-	-	-

Langfristige Rückstellungen	Gegenkonto		Anfangs- bestand (-)	Neubildung (-)	Auflösung (+)	Verwendung (+)	Umbuchung langfristig / kurzfristig (+/-)	Endbestand (-)
	KST/KTR	ER/IR						
2089 Übrige Rückstellungen								
								-
								-
								-
								-
								-
								-
								-
								-
								-
								-
								-
								-
2089 Total übrige Rückstellungen			-	-	-	-	-	-

Zusätzliche Angaben zur Jahresrechnung

Fortführungsfähigkeit

Am 31. Januar 2020 hat die Weltgesundheitsorganisation (WHO) die Ausbreitung von COVID-19 (sog. "Coronavirus") als internationale Gesundheitsnotlage bezeichnet. Der Gemeinderat und die Geschäftsleitung der Gemeinde Geuensee verfolgen die Ereignisse und treffen bei Bedarf die notwendigen Massnahmen. Zum Zeitpunkt der Genehmigung dieser Jahresrechnung können die finanziellen Folgen der direkten und indirekten Auswirkungen dieser Epidemie noch nicht zuverlässig beurteilt werden. Insbesondere ist es aktuell nicht möglich, Dauer und Schwere einer mittlerweile erwarteten Rezession sowie deren Auswirkungen auf die Gemeinde Geuensee zuverlässig abzuschätzen. Nachdem das Coronavirus erst nach dem Bilanzstichtag epidemische Ausmasse angenommen hat, wird in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Rechnungslegungsgrundsätzen das Ereignis nicht in der Jahresrechnung 2019 erfasst.

Erfolgsrechnung und Bilanz

Beim Ermitteln der Aufwertungsreserve und Erstellen des Bilanzanpassungsberichtes ist man davon ausgegangen, dass die Bilanzkonten 2280.01 Fonds Spezialfinanzierung und 2282.04 Überschuss Anschlussgebühren inkonsistent verwendet wurden. Dies aufgrund einer Differenz von Fr. 750'120.60 zwischen der Bilanz und der Anlagenbuchhaltung. Deshalb wurde per 01.01.2019 die Überschüsse Anschlussgebühren von Fr. 2'001'938.36 auf das Bilanzkonto 2900.20 Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung gebucht.

Die ausgewiesene Differenz ist jedoch erklärbar und es handelt sich eindeutig um Überschüsse Anschlussgebühren aus den Vorjahren. Nach Rücksprache mit der Finanzaufsicht haben wir nun den Betrag per 31.12.2019 entsprechend umgebucht und dem Bilanzkonto 2068.50 gutgeschrieben. Dies entspricht auch den tatsächlichen Gegebenheiten.

Beim Eigenkapitalnachweis wird nun diese Buchung als Einlage / Entnahme EK vor Abschluss ausgewiesen. Was nicht ganz korrekt ist.

Investitionsrechnung

Es bestehen keine Abweichungen zu den Rechnungslegungsgrundsätzen.

Anlagenbuchhaltung

Beim Erstellen des Jahresabschlusses 2019 wurde festgestellt, dass drei Anlagen aus der Funktion 7204 (Spezialfinanzierung Abwasser) in den vergangenen Jahren nicht mit den Anschlussgebühren verrechnet wurden. Auch beim Restatement II wurden diesbezüglich keine Bereinigungen vorgenommen. Nach Absprache mit der Finanzaufsicht haben wir diese Anlagen (ANL00029, ANL00030 und ANL00031) nun per 31.12.2019 mit den überschüssigen Anschlussgebühren verrechnet. Somit bestehen per 31.12.2019 keine Buchwerte bezüglich Anlagen der Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung. Aufgrund Geringfügigkeit kann auf eine Korrektur der Aufwertungsreserve verzichtet werden.

Das Projekt Sanierung Güterstrasse Hunzikon hat sich über zwei Jahre erstreckt. Im Jahr 2018 sind ein Grossteil der Investitionskosten angefallen. Im Jahr 2019 musste ein Teil des Kantonsbeitrages wieder zurückerstattet werden. Zudem wurden im Jahr 2019 Drittbeiträge verrechnet. Dies hat dazu geführt, dass die Investitionseinnahmen höher waren, als die Investitionsausgaben. Deshalb weist die Anlage ANL00163 per 31.12.2019 einen Minusbuchwert aus. Die entsprechenden Abschreibungen auf dieser Anlage werden automatisch durch das System korrekt als Minusabschreibung berechnet.